April 2019

Die Lokale

Informationsmagazin für Memmingen und Umgebung

Herausgeber: Wolfgang Radeck · In der Neuen Welt 10 · 87700 Memmingen · Telefon 08331.9258424 · Fax 9258426 · info@lokale-mm.de · lokale-mm.de

Frohe Ostern

Frühling in Memmingen

SOFORT VERFÜGBARE MODELLE INKLUSIVE

OPEL FLAT*

- 3 Jahre Garantie*
- 3 Jahre Inspektionen*
- 3 Jahre Mobilservice* europaweit

NUR BIS 13. APRIL 2019

Abb. zeigen Sonderausstattung

NUR BIS 13. APRIL 2019

OPEL FLAT INKLUSIVE!

Corsa

1.2 **Euro 6d-TEMP**, **51 kW** (70 PS), Kurzzulassung 10 km, **TOP-AUSSTATTUNG** inklusive el. Fensterheber, Zentralverriegelung mit Funk, Klimaanlage, Regensensor, Radio R 4.0 IntelliLink, el. Außenspiegel, 15" Leichtmetallräder, ESP Plus, USB Schnittstelle, Berganfahrassistent, beheizbares Lenkrad, LED-Tagfahrlicht, Nebelscheinwerfer u.v.m.

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) **119,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 16.520,- €, **voraussichtlicher Gesamtbetrag** 4.284,- €

ADAM

1.4 **Euro 6d-TEMP**, **64 kW** (87 PS), Kurzzulassung 10 km, **TOP-AUSSTATTUNG** inklusive el. Fensterheber, Zentralverriegelung mit Funk, Klimaanlage, Regensensor, Radio R 4.0 IntelliLink, el. Außenspiegel, 16" Leichtmetallräder, ESP Plus, USB Schnittstelle, Berganfahrassistent, beheizbares Lenkrad u.v.m.

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) **129,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 17.345,- €, **voraussichtlicher Gesamtbetrag** 4.644,- €

Astra 5-Türer

1.0 ECOTEC, **77 kW** (105 PS), Kurzzulassung 10 km, **TOP-AUSSTATTUNG** inklusive el. Fensterheber vorne und hinten, Zentralverriegelung mit Funk, Regensensor, Klimaanlage, Radio R 4.0 IntelliLink, DAB+, Parkpilot vorne und hinten, el. Außenspiegel, ESP Plus, USB Schnittstelle, Berganfahrassistent, Nebelscheinwerfer, LED Tagfahrlicht, Lenkradheizung u.v.m.

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) **199,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 22.670,- €, **voraussichtlicher Gesamtbetrag** 7.164,- €

Astra Sports Tourer

1.0 ECOTEC, **77 kW** (105 PS), Kurzzulassung 10 km, **TOP-AUSSTATTUNG** inklusive el. Fensterheber vorne und hinten, Zentralverriegelung mit Funk, Regensensor, Klimaanlage, Radio R 4.0 IntelliLink, el. Außenspiegel, ESP Plus, USB Schnittstelle, Berganfahrassistent, Nebelscheinwerfer, LED Tagfahrlicht, 17" Leichtmetallräder, Lenkradheizung u.v.m.

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) **219,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 23.225,- €, **voraussichtlicher Gesamtbetrag** 7.884,- €

Crossland X

1.2 Direct Injection Turbo, **81 kW** (110 PS), Kurzzulassung 10 km, **TOP-AUSSTATTUNG** inklusive el. Fensterheber, beheizbare Windschutzscheibe, Regensensor, beheizbares Lederlenkrad, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung, Klimaautomatik, el. Außenspiegel, Radio R 4 IntelliLink, Digitalradio DAB+, Verkehrsschilderkennung, ESP Plus, Parkpilot, 16" Leichtmetallräder, Berganfahrassistent, LED Tagfahrlicht, Nebelscheinwerfer, Rückfahrkamera u.v.m.

MONATLICH ab 1) **199,- €**
Einmal. Leasingsonderzahl. 1.490,- €, **Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis** 24.370,- €, **voraussichtl. Gesamtbetrag** 8.654,- €

Grandland X

1.2 Direct Injection Turbo, **96 kW** (130 PS), Kurzzulassung 10 km, **TOP-AUSSTATTUNG** inklusive beheizbare Windschutzscheibe, beheizbares Lederlenkrad, Sitzheizung vorne, Regensensor, Klimatisierungsautomatik, el. Fensterheber, Zentralverriegelung mit Funk, Navi 5.0 IntelliLink, Digitalradio, el. Außenspiegel, ESP Plus, Berganfahrassistent, Tagfahrlicht, Nebelscheinwerfer, 7 J x 17 Leichtmetallräder u.v.m.

MONATLICH ab 1) **229,- €**
Einmal. Leasingsonderzahl. 2.490,- €, **Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis** 31.105,- €, **voraussichtl. Gesamtbetrag** 10.734,- €

Mokka X

1.4 ECOTEC Turbo, **103 kW** (140 PS), Kurzzulassung 10 km, **TOP-AUSSTATTUNG** inklusive Digitalradio DAB+, el. Fensterheber, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung, Klimaautomatik, el. Außenspiegel, Radio R 4 IntelliLink, ESP Plus, Parkpilot, beheizbares Lederlenkrad, 7 J x 18 Leichmetallräder, Berganfahrassistent, LED Tagfahrlicht, Nebelscheinwerfer, Parkpilot, Rückfahrkamera u.v.m.

MONATLICH ab 1) **169,- €**
Einmal. Leasingsonderzahl. 1.490,- €, **Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis** 26.205,- €, **voraussichtl. Gesamtbetrag** 7.574,- €

JAHRE MODELLE

NUR BIS 13. APRIL 2019 MIT

OPEL FLAT GESCHENKT

JETZT SCHNELL ZUGREIFEN

1) Effektiver Jahreszins 0,49% (Corsa, ADAM, Astra, Mokka X) bzw. 1,49% (Crossland X, Grandland X), Sollzinssatz gebunden p.a. 0,49% (Corsa, ADAM, Astra, Mokka X) bzw. 1,49 % (Crossland X, Grandland X), Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 890,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. * 2 Jahre Herstellergarantie + 1 Jahr Anschlussgarantie gemäß Bedingungen. 3 Inspektionen in 3 Jahren gemäß Opel Serviceplan, 3 Jahre Mobilservice. Angebot nur gültig bis 13.04.2019, es gilt das Datum des Kaufvertrages. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 6,0-5,0 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 150-109 g/km. Energieeffizienzklassen D-B.

amz Automobilzentrum Memmingen GmbH

Unternehmenssitz:
Memmingen
Europastr. 7
Tel. (08331) 8568-0

Mindelheim
Allgäuer Str. 11
Tel. (08261) 76313-0

www.opel-memmingen.de

EDITORIAL

Mal notiert ...

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nein, keine Worte diesmal übers Wetter – das macht ohnehin, was es will. Vor allem im April.

Dafür möchte ich mich – vor allem im Namen unseres gesamten Mitarbeiter-Teams – bei Ihnen bedanken. Dafür, dass Sie uns nun schon nahezu elf Jahre die Treue halten – diese Ausgabe ist nun schon die 150. Sicherlich kein großes Jubiläum, aber immerhin. Angefangen haben wir im Mai 2008, damals noch im sogenannten Zeitungsformat mit einer Nord- und Südausgabe für Memmingen. Alles Geschichte, nun halten Sie ein Info-Magazin in Hochglanzoptik in Ihren Händen, das wir ohne Sie nie hätten auf den Markt bringen können. Danke dafür.

Aber genug der feierlichen Worte, blicken wir ein wenig in die politische Landschaft. Da nervt nach wie vor das Thema „Brexit“. Eigentlich hätten die Briten (ehrlicher gesagt die Engländer) die EU schon verlassen müssen oder sollen. Aber nachdem plötzlich der Termin näherkam, verfiel London in Hysterie und Aktionismus, ohne ein Ergebnis vorweisen zu können. In der EU zu bleiben und nur die Vorzüge zu genießen ohne Verpflichtungen einzugehen – dieser Spagat ist auch für die Briten nicht zu realisieren. Es bleibt spannend, auch wäre es interessant zu erfahren, wie viele Millionen an Euros und Pfund ergebnislos die Themse heruntergeflossen sind ...
Auch in der „kleinen“, bzw. kommunalen Politik wird es nicht langweilig. Ikea hat sich vom Standort Memmingen verabschiedet, die Umgestaltung des Bahnhofareals ist noch lange nicht in „trockenen Tüchern“ und in der leidigen Klinikfrage sind die Memminger erst mal „außen vor“.

Und sonst? Ja, freuen wir uns doch auf Ostern und ein paar freie Tage für die meisten von uns. Genießen Sie unsere attraktive Umgebung mit dem hohen Freizeitwert bei einem schönen Osterausflug. Wer weiß, vielleicht können wir die Ostereier heuer ja endlich einmal wieder bei blauem Himmel im Garten suchen?

Damit bin ich jetzt doch wieder beim Wetter gelandet – so langsam freu' ich mich schon wieder darauf, dass die Tage länger und sonniger werden. Mehr Sonnenschein verscheucht die kleineren Schatten und bringt einfach mehr Lebensfreude.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe und ein Frohes Osterfest. Und nicht vergessen: Spielen Sie mit bei unserem großen Ostergewinnspiel mit dem Hauptpreis, eine Flugreise für Zwei nach Banja Luka.

Ihr

Wolfgang Radeck
-Herausgeber Die Lokale-

Inhalt

Thema	Seite
Neuer SPD-Landesvorsitzender Abate	5
Bürgerbegehren Bahnhofsareal	7
Nachbetrachtung Pol. Aschermittwoch	10
„Männersache“ Fischertag	12
Rund ums Auto-Frühjahr	14
Das Lokale Osternest	16/17
Impressum	18
Sommerflugplan Airport	19
Rückblick ECDC-Memmingen	20 – 22
Neuer Klinikchef im Gespräch	25
Veranstaltungen	ab 26
Auflösung März-Gewinnspiel	27

„Stadt soll Ikea-Grundstück kaufen!“

Fraktionsvorsitzende äußern sich zum Rückzug von Ikea

Memmingen (dl). Wie berichtet, kommt Ikea nun doch nicht nach Memmingen. Die Stadt Memmingen hatte in einer Pressemeldung mitgeteilt, dass der schwedische Möbelkonzern seine Pläne für einen Standort in Memmingen nicht weiterverfolgen wird. Die Lokale befragte die Fraktionsvorsitzenden im Stadtrat, wie sie den Rückzug von Ikea beurteilen und was nun weiter geschehen soll.

Von großem Bedauern und Enttäuschung bis zur Freude reichen die Reaktionen im Stadtrat über die Absage von Ikea zum Standort Memmingen.
Grafik: Ikea; Fotomontage: Lokale

„Wohnst du noch oder lebst du schon?“, mit diesem Slogan suggeriert Ikea seinen Kunden sehr erfolgreich, dass man sich mit dem Billy Regal oder dem Sofa Klippan nicht etwa nur schnödes Mobiliar, sondern ein befreites Lebensgefühl nach Hause holt. Viele Kunden finden es jedoch sehr viel bequemer, online durchs Sortiment zu schlendern, anstatt sich im Einrichtungshaus die Füße platt zu laufen und dann im Mitnahezentrum Schlange zu stehen.

Die Folgen dieses Trends bekommt nun bekanntlich auch Memmingen zu spüren: Statt neue Möbelgroßmärkte auf der

Fortsetzung Seite 4

Jolinchen KIDS – Fit und gesund in der KiTa
Ein Programm der Initiative AOK Gesunde Kinder gesunde Zukunft

Gesundheit in der KiTa

- Ernährung, Bewegung und Seelisches Wohlbefinden
- Gesundheit für Eltern und Erzieherinnen

Weitere Infos unter
www.jolinchenkids.de

„Stadt soll Ikea-Grundstück kaufen!“

Fortsetzung von Seite 3

grünen Wiese zu errichten, will Ikea nur noch kleine Häuser in den Innenstädten von Metropolen und Lagerhäuser für den Online-Versand bauen und erteilte im Zuge dieses Expansionstrategiewechsels der Stadt Memmingen eine Absage für die geplante schwedische Wohnlandschaften am Autobahnkreuz.

Im Memminger Stadtrat ist die Reaktion auf die Absage gespalten. Während die Mehrzahl der Fraktionen die Entscheidung des Möbelriesen bedauert, zeigen sich die Öko-Parteien ÖDP und Grüne erleichtert. Einig ist man sich jedoch in einem Punkt, nämlich in der Forderung, dass die Stadt Memmingen den Schweden das wertvolle Areal am Autobahnkreuz wieder abkaufen soll.

Die Lokale befragte die Fraktionsvorsitzenden im Stadtrat, wie sie den Rückzug von Ikea beurteilen und was nun weiter geschehen soll. Hier die Stellungnahmen in Kurzform:

CSU

Stefan Gutermann

„Die Ursache für das Ende der Pläne in Memmingen liegt alleine bei der grundlegend veränderten IKEA-Strategie und hat mit dem Diskussions- und Entscheidungsprozess von Verwaltung und Stadtrat nichts zu tun. Wir sind überzeugt davon, dass sich für dieses wertvolle Gelände am Schnittpunkt von zwei Autobahnen eine Nutzung mit hoher Wertschöpfung für den Standort Memmingen entwickeln lässt.

Wichtig ist dabei auch, die unabhängig von der Ikea-Planung eingeleiteten Schritte zum Ausbau der Autobahnüberquerung weiter zu betreiben und zu realisieren. Dies ist für die weitere Entwicklung des Gewerbegebiets Nord unbedingt notwendig.“

SPD/FDP

Matthias Ressler

„Wir sind enttäuscht, denn wir hätten erwartet, dass Ikea unterschriebene Verträge auch erfüllt. Ikea wäre für Memmingen eine große Chance gewesen. Nach unserem Willen wäre man schon längst in der Bauphase. Leider wurde das ganze Projekt durch zahlreiche Bedenkenträger verzögert. Nun muss man nach vorne schauen und die weitere Entwicklung des Memminger Gewerbegebiets planen und vorantreiben.

Der geplante Ausbau am Autobahnkreuz muss weiterhin umgesetzt und die A7 dreispurig ausgebaut werden. Auch der Kreisverkehr Buxheimer Straße muss durch eine zweite Spur erweitert werden.“

CRB

Wolfgang Courage

„Wir sind bis zuletzt davon ausgegangen, dass sich die Ikea-Konzernleitung an ihre Abmachungen hält. Auch die weiteren Begleitunternehmen, die zur Ansiedlung angedacht waren, hätten aus unserer Sicht das Oberzentrum Memmingen bereichert. Unsere Vermutung, dass Bedenkenträger, Bremser oder Zauderer einen frühzeitigeren Spatenstich verhindert haben, kann nur schwer beiseite geschoben werden.

Teile des Memminger Stadtrats scheinen immer noch bemüht, der Stadt eine Käseglocke überzustülpen, um möglichst alles beim Alten zu belassen. Aus unserer Sicht kann nur zielführend sein, dieses sehr attraktive Grundstück in Besitz zu bekommen, um auf dieser Fläche für die Stadt dauerhaft verlässliche und gewinnbringende Unternehmen anzusiedeln.“

Freie Wähler

Helmut Börner

„Die Freien Wähler bedauern die Absage sehr, können die Entscheidung aber nachvollziehen, da der Onlinehandel immer stärker wird. Das bayernweit sehr begehrte Grundstück sollte zu einem vernünftigen Preis von der Stadt erworben und für die weitere Stadtentwicklung genutzt werden.

Für eine spätere Nutzung kann zurzeit noch keine Aussage getroffen werden. Sehr gut vorstellbar wäre dort am Autobahnkreuz zum Beispiel eine Ansiedlung mittelständischer Unternehmen. Im neu aufzustellenden Flächennutzungsplan ist darüber zu entscheiden. Das wird aber noch eine Weile dauern.“

ÖDP

Professor Dr. Dieter Buchberger

„Die ÖDP-Fraktion begrüßt, dass der Ikea-Kelch an uns vorbeiging. Durch den Rückzug von Ikea bleiben uns noch mehr Staus auf der Autobahn und den Anliegern mehr Schleichverkehr durch die Wohngebiete erspart.

Die Stadt hat zudem kaum Steuerausfälle, da Ikea als einer der größten legalen Steuervermeider bekannt ist.

Nun haben die Memminger Händler wieder Investitionssicherheit. Jetzt heißt es auch seitens der Stadt: Ärmel hoch, zusammenstehen und die noch nicht so schönen Ecken der Altstadt z.B. durch Städtebau-Förderungsmittel gemeinsam mit den Eigentümern zu verschönern. Memmingen kann zu einer Perle des Allgäus werden, nachdem nun die Bedrohung durch Ikea weg ist.

Was nach Kauf des Grundstücks geschehen soll? Mit einem Lärmschutzwall wäre Wohnbebauung möglich. Alternativ auch ein Gewerbe- oder Gewerbe-Mischgebiet.“

Die Grünen

Bernhard Thrul

„Als Grüne waren wir von Anfang an gegen das Projekt und haben darum mit Fleiß Sand ins Getriebe gestreut. Angesichts der von Ikea genannten Zahlen sind uns etwa eine Million motorisierte Besucher im Jahr erspart geblieben und damit eine Menge Dreck in der Luft. Auch die Anlieger an der Buxacherstraße werden den Krach kaum vermissen.

Die Stadt gewinnt im Wege des Vorkaufsrechts ein wunderbares Grundstück für Wohnbebauung, als Grüngrundstück oder für den Klinikumsneubau. Hier tut sich ein Haufen neuer Möglichkeiten auf.“ (Fotos: privat)

Nächtlicher Besuch

Minister informiert sich über Arbeiten am Airport

Memmingen (mg). Am Flughafen Memmingen sind umfangreiche Ausbauarbeiten im Gange. Um den regulären Flugbetrieb möglichst wenig zu beeinträchtigen, sind dafür zunächst die Nachtstunden vorgesehen. Über den derzeitigen Stand hat sich kürzlich auch Bayerns Bau- und Verkehrsminister Dr. Hans Reichhart bei einem nächtlichen Besuch informiert.

Nächtlicher Besuch am Airport (von links): Dr. Hans Reichhart, Hans-Peter Groll (Bauunternehmung Kutter), Klaus Holetschek, Ralf Schmid und Michael Schilling, stellvertretender Aufsichtsrats- und Beiratsvorsitzender der Flughafen Memmingen GmbH und der Allgäu Airport GmbH & Co. KG. Fotos: Michael Geiger

Staub liegt in der Luft, wirbelt im Scheinwerferlicht. Der Boden vibriert noch in einigen Metern Entfernung angesichts der Wucht, mit der die Geräte der Oberfläche auf der Rollbahn zu Leibe rücken. Gleich mehrere Betonfräsen sind im Einsatz, Präzision und zügige Arbeit ist angesagt. Denn wenn ab 6 Uhr der Flugbetrieb läuft, muss alles wieder betriebsfähig und die Landebahn gereinigt sein.

„Die Start- und Landebahn entspricht in der derzeitigen Breite nicht den internationalen und europäischen Standards. Für eine Anpassung auf 45 Meter Breite müssen rund 165.000 Kubikmeter Asphalt erneuert werden, was fast 60.000 Tonnen Material entspricht“, erklärt Airport-Geschäftsführer Ralf Schmid. „Neben der Landebahn wurden in einem ersten Schritt knapp 3.000 Meter Kabelgräben ausgehoben und Leerrohre verlegt“, so Schmid weiter. Insgesamt werden 600 neue Leuchten und über 120 km Kabel verlegt.

Prominenten Besuch erhielten kürzlich die Nachtarbeiter am Flughafen. Neben Bayerns Bau- und Verkehrsminister Dr. Hans Reichhart war auch der Memminger Landtagsabgeordnete Klaus Holetschek höchst interessiert, was nach Einbruch der Dunkelheit am Airport alles passiert. „Die Sanierung- und Ausbaumaßnahmen sind für die Region enorm wichtig“, betonte Dr. Reichhart. Alle Arbeiten sollen bereits im nächsten Jahr abgeschlossen werden.

Nachts landen am Flughafen Memmingen keine Flugzeuge, dann rollt schweres Baugerät über die Landebahn.

Abate neuer Landesvorsitzender ...

... der AG Migration und Vielfalt der BayernSPD

Würzburg/Memmingen (dl). Der Memminger Francesco Abate ist kürzlich in Würzburg mit über 97 Prozent der abgegebenen Stimmen zum neuen Landesvorsitzenden der AG Migration und Vielfalt der BayernSPD gewählt worden.

Sein Vorgänger Arif Tasdelen gratuliert dem neuen Landesvorsitzenden der AG Migration und Vielfalt der BayernSPD Francesco Abate. Foto: Tobias Korter

Er tritt damit die Nachfolge des Landtagsabgeordneten Arif Tasdelen aus Nürnberg an, der nicht mehr für das Amt kandidiert hatte.

Francesco Abate ist Mitglied des SPD-Orts- und Unterbezirksvorstands Memmingen-Unterallgäu, stellvertretender Vorsitzender der Europa-Union Schwaben und Kandidat für die Europawahl am 26. Mai. Mit seinem neuen Amt ist er nun auch Mitglied im Landesvorstand der BayernSPD.

Anzeigentelefone
08331 9258424 / 9275089
oder 9912003

Wir wünschen allen unseren Kunden schöne Osterfeiertage!
© lokale MM

Ihr Partner in Sachen Farbe und Lack

Maler Wunder

Grüntenstr. 6 · 87740 Buxheim · Tel. (0 83 31) 4 75 60
maler-wunder@augustakom.net

... mit uns stehen Sie wieder auf!

tzm
therapiezentrum memmingen
helmuth & christian barth

Massage · Manuelle Lymphdrainage · Manuelle Therapie
gerätegestützte Krankengymnastik · Sportphysiotherapie
Krankengymnastik

Christian & Helmuth Barth GbR

Praxis für Krankengynmnastik Massage und Sportpsysiotherapie
Schrannenplatz 6 · 87700 Memmingen · Tel. 08331/12586
info@tz-mm.de · www.tz-mm.de

Jordanbad
Therme Sauna JordanFit Akademie Sinn-Welt St. Elisabeth-Stiftung

Showtime im Saunadorf
Deutsche Aufguss-Meisterschaft
Tickets unter Telefon:
07351 343-225

Erleben Sie Aufgüsse einmal ganz anders: unterhaltsam, spirituell und aufregend entspannend.

Bei der Deutschen-Aufgussmeisterschaft im Jordanbad Biberach von 28. – 30. Juni 2019.

Jordanbad Biberach
Telefon: 07351 343-100 · www.jordanbad.com

Ihr kompetenter Berater
für Druck-/Kopiersysteme
und kompletten IT-Service

- Drucker
- MFP Farbe
- MFP S/W
- Großformatsysteme
- Produktionssysteme

BSA SYSTEMHAUS GMBH

Hauptsitz:
87700 Memmingen
Teramostraße 36
Tel.: 08331/49056-0
Fax: 08331/49056-56

Sie finden uns
auch in:
- Kaufbeuren
- Augsburg
- Ravensburg

info@bsa-systemhaus.de
www.bsa-systemhaus.de

Intensivpflegedienst **Gabriele Höpken** SUCHT für neue 1:1 Betreuungen **in Bad Saulgau, Bad Waldsee, Bad Wurzach, Bad Grönenbach, Leutkirch, Markt Rettenbach & Lindau**
examiniertes **Pflegepersonal**
und **Altenpfleger**
für **Grünkraut, Kempten, Langenargen, Tettnang** suchen wir
examinierte **Krankenschwestern** und
Altenpfleger für Kinderbetreuung
Bewerbungen erbeten an:
Gabriele Höpken · Silcherweg 39 · 88535 Kißlegg
Telefon 07563 519753 · Mobil 01522 1609430
www.ambulantepflege.org

Ihr Spezialist für:
- Garagentore
- Garagentüren
- Torantriebe
- Haustüren

Beratung • Verkauf • Montage • Service • Komplettsanierung

MEMMINGER TORBAU GMBH
Teramostraße 8
87700 Memmingen
Tel. 0 83 31 / 8 38 10
www.memminger-torbau.de · info@memminger-torbau.de

Lari Fari
Bei uns ist der Frühling eingetroffen! Neue MODESTOFFE
in großer Auswahl! Überzeugen Sie sich!
Unsere Öffnungszeiten
täglich durchgehend von 9 – 18 Uhr, Sa. 9 –13
Kempten-Sankt Mang · Maistraße 4 · Telefon 0831 564935
info@larifaristoffe.de · www.larifaristoffe.de
© Lokale-MM

Die Lokale
Informationsmagazin für Memmingen und Umgebung

2.000 Euro für Gewaltprävention

Siebendächer Baugenossenschaft spendet für Schulprojekt

Memmingen (jw). Die Siebendächer Baugenossenschaft spendet 2.000 Euro an das Stadtteilbüro Soziale Stadt Ost für das Projekt „Gewaltprävention für Kinder und Jugendliche“ an der Lindenschule.

Bei der Spendenübergabe (v. li.): Bürgermeisterin Margareta Böckh, Claudia Knittel und Markus Sonntag (beide Geschäftsführer der Siebendächer Baugenossenschaft), Schulleiterin Elke Schmid-Benecke, Oberbürgermeister Manfred Schilder, Katrin Dibah-Lavorante (Leiterin Soziale Stadt), Uwe Weißfloch (Projektleiter Soziale Stadt) und 3. Bürgermeister Dr. Hans-Martin Steiger. Foto: Johannes Wiest

Im Amtszimmer von Oberbürgermeister Manfred Schilder übergaben die beiden Geschäftsführer der Siebendächer Baugenossenschaft, Claudia Knittel und Markus Sonntag, den symbolischen Scheck an den Projektleiter Soziale Stadt Uwe Weißfloch sowie die Schulleiterin Elke Schmid-Benecke.

„Die Aktivität der Sozialen Stadt hat uns bewogen, ein solch zukunftsorientiertes Projekt wie die Gewaltprävention zu unterstützen“, sagte Markus Sonntag. Initiiert wurde die Zuwendung durch die Leiterin des Stadtteilbüros Katrina Dibah-Lavorante, unterstützt von Bürgermeisterin Margareta Böckh.

Handwerk – „Elite unserer Gesellschaft“

Messe „Bauen – Leben – Umwelt“ Memmingen 2019

Memmingen (as). Die Kreishandwerkerschaft Memmingen-Mindelheim ist zu Recht stolz auf „ihre“ Handwerksmesse, die „Bauen – Leben – Umwelt“, die im März bereits zum 10. Mal mit gewohnt großem Publikumszuspruch in der Stadthalle Memmingen veranstaltet wurde.

Bei Eröffnung der Messe (v. li.): Stadtrat Horst Holas, Bürgermeisterin Margareta Böckh, Stephan Zettler, Wolfgang Zettler, Gottfried Voigt, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Memmingen-Mindelheim, Oberbürgermeister Manfred Schilder, Stadträtin Sabine Rogg und Klaus Holetschek (MdL). Foto: prb/Manfred Brückner

Etwa 70 Aussteller, die zum überwiegenden Teil aus der Region und dem heimischen Handwerk kommen, präsentierten ihre Produkte rund um Bauen, Sanieren und Wohnen und informierte die weit über 3.000 Besucher.

„Nicht Quantität, sondern Qualität ist das Motto der Memminger Bau- und Umweltmesse“, hatte der Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Gottfried Voigt bei der offiziellen Eröffnung der „Bauen–Leben–Umwelt“ durch Oberbürgermeister Manfred Schilder in der Stadthalle betont.
Im Gegensatz zur Münchner Baumesse sei die Memminger eine echte Handwerksmesse, erklärte der stellvertretende Kreishandwerksmeister Georg Göttinger. In den letzten Jahren hätte sich gerade im Bauwesen viel verändert, die Messe sei am Puls der Zeit und zeige aktuelle Entwicklungen.

Klaus Holetschek bezeichnete das Handwerk als „Elite unserer Gesellschaft“ und als Rückgrat der Wirtschaft. Der Meistertitel müsse erhalten werden, eher noch ausgebaut. Außerdem müsse das Vergaberecht grundlegend reformiert werden. Hier sei eine Entbürokratisierung erforderlich.

Mehr zu den Themen Bauen, Sanieren und Wohnen gibt es in 2020. Organisator Manfred Künstle hat bereits Ausstelleranfragen für die nächste Messe vorliegen.

Klaus Flechsig
· Schadengutachten
· Kfz-Bewertungen
· Beweissicherung
87700 Memmingen - Weberstr. 28
Tel. 08331-88583 · klaus-flechsig.de

2.756 Unterschriften

Bürgerbegehren Bahnhofsareal wird jetzt geprüft

Memmingen (dl). Jakob Gutermann und Franziska Mamitzsch von der Bürgerinitiative „Zukunft Bf/4“ haben im Rathaus 2.756 Unterschriften für das Bürgerbegehren „Zukunftsfähiges Bahnhofsareal“ übergeben.

Jakob Gutermann und Franziska Mamitzsch von der Bürgerinitiative „Zukunft Bf/4“ (Mitte) überreichen die Unterschriftenlisten zum Bürgerbegehren „Zukunftsfähiges Bahnhofsareal an Oberbürgermeister Manfred Schilder und Bürgermeisterin Margareta Böckh. Foto: Mayer/Pressestelle Stadt Memmingen

Die Initiative beantragt mit den Unterschriftenlisten einen Bürgerentscheid zur Frage: „Sind Sie dafür, das laufende Verfahren für die Neugestaltung des Memminger Bahnhofsareals nicht weiter zu verfolgen, um ein neues Verfahren mit Beteiligungsprozess für die Bürgerinnen und Bürger und unter Begleitung eines unabhängigen Fachgremiums zu ermöglichen?“

„Wir werden die Unterschriftenlisten jetzt prüfen und anschließend im Stadtrat entscheiden, ob der Bürgerentscheid zulässig ist“, sagte der Oberbürgermeister. Für die Prüfung hat die Stadt einen Monat Zeit.

Feinkost Metzgerei
DAUNER
Das bin ich mir Wert!

Wir suchen ab sofort eine freundliche
Verkäuferin (m/w/d)
auf 450-€-Basis oder in Teilzeit
bis 25 Std./Woche
Bewerbung bitte telefonisch unter
08331/89812 Hr. Georg Dauner

Inh.: Georg Dauner
Untere Straße 8 · MM-Amendingen
www.metzgerei-dauner.de

„Sehr zufriedenstellend“

Sparkasse Memmingen-Lindau-Mindelheim zieht Bilanz

Bernd Fischer (stv. Vorstandsvorsitzender), Thomas Munding (Vorstandsvorsitzender) und Harald Post (Vorstandsmitglied) bei der diesjährigen Bilanzpressekonferenz (von links). Foto: Sparkasse MM-LI-MN

Memmingen (rad). Trotz der anhaltenden Niedrigzinsphase hat die Sparkasse Memmingen-Lindau-Mindelheim im vergangenen Geschäftsjahr mit einer Bilanzsumme von 4,4 Milliarden Euro erneut ein zufriedenstellendes Ergebnis verbuchen können.

Als „sehr zufriedenstellend“ bezeichnete der Vorstandsvorsitzende Thomas Munding das abgelaufene Geschäftsjahr, das „von einer stabilen, aber leicht rückläufigen Wirtschaft geprägt war“. Er verwies erneut auf die für das Bankenwesen ungemein schwierige europäische Zinspolitik. „Wir sind auch mit schwierigen Rahmenbedingungen klargekommen“, bilanzierte er und unterstrich die Zuwächse in den wichtigen Geschäftsbereichen.

Vorstandsmitglied Harald Post berichtete von einer guten Entwicklung bei der Immobilienvermittlung: „Wir sind beim Immobilienkauf und –verkauf mit unserem hervorragenden Netzwerk und rund 3.300 Kunden Marktführer in 2018.“

Der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Bernd Fischer sprach über das auf über 3,4 Milliarden Euro angewachsene Anlagegeschäft, eines der Erfolgsfaktoren der Sparkasse.

Mit „BayernStar“ ausgezeichnet

Letztendlich erzielte die Sparkasse MM-LI-MN ein Betriebsergebnis vor Bewertung in Höhe von 1,08 Prozent der Durchschnittsbilanzsumme und liegt damit deutlich über dem bayerischen Durchschnitt von 0,81 Prozent. Hierfür wurde die Sparkasse zum 13. Mal in Folge mit dem „BayernStar“ für Sparkassen mit hervorragenden Leistungen ausgezeichnet.

„Stopp Rassismus“

Ausländerbeirat setzt Zeichen

Vertreter des Ausländerbeirats Memmingen setzen gemeinsam mit Oberbürgermeister Manfred Schilder ein Zeichen für eine diskriminierungsfreie Gesellschaft. Foto: Pressestelle Stadt Memmingen

Memmingen (dl/rad). Am 21. März 2019 war „Internationaler Tag gegen Rassismus“. Unter dem Motto „Stopp Rassismus – Zusammenhalt statt Spaltung!“ setzte dazu der Ausländerbeirat der Stadt Memmingen ein Zeichen gegen Diskriminierung.

„Der Ausländerbeirat leistet in seiner täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zur Völkerverständigung und kämpft gegen Rassismus und Diskriminierung jeglicher Art“, betonte der Vorsitzende Commendatore Antonino Tortorici.

Im Rahmen eines AGABY-Seminars im Rathaus zum Thema „Reformen im Beirat“ präsentierten die teilnehmenden Mitglieder des Ausländerbeirats gemeinsam mit Oberbürgermeister Manfred Schilder, der Seminarleiterin Elizabeth Rossiter und dem AGABY-Referenten Hamado Dipama auf dem Memminger Marktplatz ein großes Transparent mit der Aufschrift „Stopp Rassismus – Zusammenhalt statt Spaltung“.

Oberbürgermeister Manfred Schilder dankte den Beiratsmitgliedern für ihr ehrenamtliches Engagement zugunsten einer demokratischen, offenen und pluralistische Gesellschaft.

aha.!
Schwaderer
Memmingen
City Passage/Fußgängerzone

Herzlichen Glückwunsch
zum Jubiläum!

Kirchberg an der Iller
Helle 3,5-Zimmer-Wohnung in kleiner Einheit

- 81,97 m² Wohnfläche
- ruhiger Balkon
- Vollbad mit Fenster
- moderne Einbauküche
- große Doppelgarage
- B, 173,5 kWh, Öl, Bj. 1999/85
- **159.000,00 €**

Markus Weber
Immobilienberater
Tel. 07351 570-5158
www.immo-bc.de

Immobilien BC
Ein Unternehmen der Kreissparkasse Biberach

Wir machen mit!

Optik Muncke OHG in Memmingen

EinDollarBrille e. V.: Hilfe für Millionen Menschen
EinDollarBrille e. V.: Neues Sehen für neue Perspektiven

Die EinDollarBrille ermöglicht es fehlsichtigen Kindern, dem Unterricht zu folgen. Foto: Optik Muncke

Malawi ist eines der ärmsten Länder der Welt; der Zugang zu Bildung und gesundheitlicher Versorgung ist stark eingeschränkt. In den Schulklassen sitzen bis zu 150 Kinder, und die Tafel ist meist das einzige Unterrichtsmedium. Wer also von der Tafel nicht ablesen kann, bleibt zurück. Nicht wenige Kinder verlassen vorzeitig die Schule, unter den Folgen leiden sie oft ein Leben lang.

Eine Brille ist deshalb weit mehr als „nur“ ein Alltagsgegenstand: Millionen von Menschen leiden unter einer behebbaren Fehlsichtigkeit, können sich aber keine herkömmliche Sehhilfe leisten. Martin Aufmuth, Gründer der Organisation EinDollarBrille e.V., hat dafür eine Lösung entwickelt: eine leichte, stabile und günstige Brille, die auf einer einfachen Biegemaschine hergestellt wird. Darüber hinaus bildet die Organisation in den Projektländern lokale Fachkräfte in Herstellung und Vertrieb der EinDollarBrillen sowie in einfacher Refraktion aus; so entstehen außerdem noch neue Arbeitsplätze.

Das Ziel der Organisation: eine weltweite Versorgung mit hochwertigen und dabei günstigen, robusten und individuell angepassten Brillen – und eine kontinuierliche augenoptische Grundversorgung in Entwicklungsländern. Derzeit ist der Verein EinDollarBrille in Malawi, Burkina Faso, Kenia, Äthiopien, Bolivien, Brasilien, Mexico, Indien und Myanmar aktiv. Für den Aufbau von Produktions- und Vertriebsstrukturen in den Projektländern, darunter für die Ausbildung der lokalen Mitarbeiter, ist der EinDollarBrille e.V. auf Spenden angewiesen.

Spendenkonto:

Sparkasse Erlangen
IBAN:
DE56 7635 0000 0060 0444 15
BIC: BYLADEM1ERH

Eine Spendenbox steht auch bei Optik Muncke im Illerpark für Sie bereit. Weiteres Informationsmaterial können Sie sich ebenfalls bei uns abholen. Helfen Sie mit!

Ein Gewinn für Patienten und Personal

Internistische Intensivstation erweitert und modernisiert

Memmingen (dl). Das Klinikum Memmingen hat über eine Million Euro in die Erweiterung und Modernisierung der Internistischen Intensivstation investiert. Ende Februar ist die Station aus ihrem Ausweichquartier im Untergeschoss des Klinikums in die neuen, lichtdurchfluteten Räumlichkeiten im dritten Stock des Krankenhauses umgezogen.

Über eine Million Euro hat das Klinikum Memmingen in den Komplettumbau und die Modernisierung der Internistischen Intensivstation investiert. Foto: Häfele/Pressestelle Klinikum Memmingen

14 Betten umfasst die neue Internistische Intensivstation, wo Patienten mit schweren Herzkrankheiten, Magen-Darm-Blutungen, Lungen-, Leber- oder Nierenversagen überwacht und therapiert werden. In den komplett umgebauten Räumlichkeiten im dritten Obergeschoss des Klinikums befand sich schon früher die Intensivstation. Allerdings teilte sie sich die Räume mit der damaligen Aufnahmestation 3A, die im Herbst 2015 in die Notfallklinik umzog.
„Dadurch haben wir jetzt erheblich mehr Platz zur Verfügung, was Patienten und Mitarbeitern gleichermaßen zu Gute kommt“, freut sich der Leiter der Intensivstation, Chefarzt Prof. Dr. Andreas May von der Medizinischen Klinik I.

14 moderne Intensivbetten

Nach einem zehnmonatigen Komplettumbau stehen jetzt 14 moderne Intensivbetten, darunter zehn vollausgestattete Beatmungsplätze für lebensbedrohlich Erkrankte, zur Verfügung. „Daneben profitieren wir jetzt von einem großräumigen Reanimations- und Eingriffsraum, den es in dieser Form zuvor auf der Intensivstation noch nicht gegeben hat“, so May. „Die bleiverstärkten Wände erlauben vor Ort kleinere Eingriffe unter Röntgenkontrolle, wie die Anlage von Herzunterstützungssystemen.“

ZWEIRAD Waibel
Reparaturen von Fahrrädern, Motorrädern und -rollern
Am Ziegeltörle 14
87700 Memmingen
Telefon 0 83 31.8 00 52
Mobil 01 76.76 78 72 33

Isolationszimmer

Außerdem verfügt die neue Station über ein Isolationszimmer mit vorgelagerter Schleuse für infektiöse Patienten. „Die zwei Türen der Schleuse haben einen speziellen Verschluss. Die eine Tür öffnet sich nur, wenn die andere geschlossen ist“, erklärt Chefarzt May. „Hier können beispielsweise Patienten mit multiresistenten Keimen separat versorgt werden.“
Für Besucher und Angehörige steht ein eigener Eingang mit Garderobe zur Verfügung.

Schlaf‘ Dich scharf!
Ohne Laser scharfe Sicht!
Optik Muncke MM
(0 83 31) 49 67 51
Der Gipfel des Sehens
www.optik-muncke.de

Von klein auf gesund

KiTa-Gesundheitsprogramm startet in neue Runde

Gemeinsam mit AOK-Bewegungsfachkraft Ulrike Schönherr (2. von links) und AOK-Ernährungsfachkraft Jutta Unger (5. von rechts) fand in der Kindertagesstätte Heimertingen eine JolinchenKids Schulung für Erzieherinnen statt. Foto: AOK

(dl). Die AOK in Memmingen unterstützt erneut die gesundheitliche Bildung von Kindern bis zu sechs Jahren mit dem Gesundheitsprogramm „JolinchenKids – Fit und gesund in der KiTa“ für Kindergärten und Kindertagesstätten.

KiTa-Kinder sollen auf spielerische Art unterstützt werden, gesund aufzuwachsen. „JolinchenKids vermittelt die Gesundheitsthemen als Entdeckungsreise und will damit die Neugier der Kinder wecken“, so Jutta Unger, Gesundheitsfachkraft bei der AOK in Memmingen.

Das fröhliche und neugierige Drachenkind Jolinchen übernimmt dabei eine Vorbildrolle und nimmt die Kinder mit ins Gesund-und-lecker-Land, in den Fitmach-Dschungel und auf die Insel „Fühl mich gut“. Gemeinsam mit Jolinchen erleben die Kinder spannende Abenteuer und probieren viel Neues aus. Sie entdecken gesundes Essen, das lecker schmeckt, und kommen in Bewegung.

Ein weiteres Ziel von JolinchenKids ist, die psychische Widerstandsfähigkeit der Kinder zu stärken und so ihr seelisches Wohlbefinden zu fördern. Das Programm unterstützt die Kinder darin, ein gutes Selbstwertgefühl zu entwickeln und sich ihrer persönlichen Stärken bewusst zu werden.

Auch für die Erzieher/innen bietet das Programm spezielle Workshops sowie Kurs- und Beratungsangebote, um das eigene körperliche und seelische Wohlbefinden zu verbessern. Außerdem werden die Eltern aktiv eingebunden. „Denn unser Ziel ist, dass die Kinder das bei JolinchenKids Erlernte auch im Familienalltag umsetzen“, erklärt Jutta Unger.

Memmingerberg
und seine Menschen, Häuser und Geschichte(n)
600 Seiten in Bildern und Worten von der Dorfidylle zur Airport-Gemeinde von Ursula Stetter.
Das Buch ist für 29 Euro bei der Gemeinde Memmingerberg sowie den örtlichen VR-Bank erhältlich und das ideale Ostergeschenk!
Die Gemeinde Memmingerberg wünscht allen Frohe Ostern!

unterallgäu landkreis
Der Landkreis Unterallgäu gratuliert der LOKALEN herzlich zur **150.** Ausgabe!

KRISTALL
Königliche Kristall-Therme Schwangau
Wellness im königlichen Ambiente
Mit direktem Blick auf das Schloss Neuschwanstein erwartet Sie ein wahrhaft königliches Badevergnügen. Lassen Sie sich treiben im Thermalsole-Heilwasser, in einer unvergleichlichen Atmosphäre, umgeben von unzähligen Edel- und Halbedelsteinen.

Ganzjährig geöffnet auch an allen Feiertagen (außer am 24.12.) · **So – Do** 9 – 22 Uhr · **Fr + Sa** 9 – 23 Uhr
Silvester 9 – 18 Uhr · **Neujahr** 10 – 22 Uhr · **Dienstag und Freitag** ab 19 Uhr textilfreies Baden!
Am Ehberg 16 · 87645 Schwangau · Tel. 08362 92694-0 · info@kristalltherme-schwangau.de · kristalltherme-schwangau.de

WIR SAGEN DANKE!

FEIERN SIE MIT UNS

--DIE FRÜHJAHRSMODE GIBT ES MIT 15% PREISVORTEIL IM APRIL

-- HOLEN SIE SICH MIT DIESEM GUTSCHEIN EIN MODISCHES TUCH (IHR GESCHENK AB EINEM EINKAUFSWERT VON 50,00 EUR).

-- BESUCHEN SIE UNSEREN JUBILÄUMS-SCHNÄPPCHEN-MARKT IM 1.OG)

UNSER JUBILÄUM
AKTION VOM 05.-30.APRIL 2019

STEINER Mode & mehr
Memmingen Zangmeisterstraße 7

15% Danke Gutschein

Mehr oder minder kräftig aufgetischt

Politischer Aschermittwoch in Memmingen

Memmingen (as). Mehr oder minder kräftig und deftig aufgetischt wurde bei den traditionellen Aschermittwochstreffen, zu denen einige Memminger Parteien eingeladen hatten. Neben dem Verzehr von Kässpatzen oder Weißwürsten ging es um strittige aktuelle Themen wie die vorerst gescheiterte Klinikenfusion und die nun wieder ungewisse Neugestaltung des Bahnhofsareals. Über den kommunalen Tellerrand hinweg schweifte der Blick auch nach Europa.

„Maßstab muss Versorgung der Menschen sein“

Klinikfrage und vieles mehr beim CSU-Aschermittwoch

Memmingen (rad). Die bevorstehende Europawahl sowie Kommunalpolitisches stand im Mittelpunkt des politischen Aschermittwochs der Memminger und Unterallgäuer Christsozialen.

Sprachen über Kommunales und auch über Europa: die CSU-Politiker Manfred Schilder, David Stiegeler (CSU-Europakandidat), Klaus Holetschek, Franz Josef Pschierer und Stephan Stracke (v.li.). *Foto: Radeck*

Zudem äußerten sich der Landtagsabgeordnete und Memminger Stadtrat Klaus Holetschek sowie Ex-Wirtschaftsminister Franz Josef Pschierer und Memmingens Oberbürgermeister Manfred Schilder zum leidigen Thema Klinikfusion. Der OB zeigte sich tief enttäuscht darüber, dass der Landkreis die Verhandlungen mit Memmingen auf Eis gelegt hat. „Ich dachte, wir sind in der Spur, auch wenn es in den Jahren zuvor sicherlich Irritationen gegeben hat“, bringt Schilder dafür kaum Verständnis auf. Nichtsdestotrotz will er weiter im Gespräch bleiben, allerdings „nicht als 5. Rad am Wagen“.

Klaus Holetschek erklärte zum gleichen Thema, dass es nicht um Befindlichkeiten einzelner ginge: „Maßstab muss die Versorgung der Menschen sein.“ Pschierer betonte, dass es seitens des Landkreises keine Stimmung „gegen Memmingen“ gebe, warb aber für Verständnis, dass parallele Verhandlungen „nicht gehen“. Dafür brachte der Bundestagsabgeordnete Stephan Stracke die Kliniken Ostallgäu-Kaufbeuren als Partner für Memmingen ins Spiel.

Zuvor zog Schilder eine „Zwischenbilanz“ seiner bisherigen OB-Tätigkeit in Memmingen. Es sei viel auf den Weg gebracht worden, „was lange Zeit liegen geblieben ist“. Neben vielen Erfolgen wie zum Beispiel Zehntstadelsanierung und Neubau der Feuerwache Nord habe es auch Rück- oder Nackenschläge wie etwa beim Thema „Erhebung von Straßenausbaubeiträgen“ gegeben.

Unter diese Rubrik fällt auch die Diskussion um das Bahnhofsareal. „Warum hat man gewartet, bis beschlossen wurde“, findet der Rathauschef kein Verständnis für den Zeitpunkt des angestrebten Bürgerbegehrens.

„Memmingen der Bremsspuren“

Politischer Aschermittwoch der SPD

Über seine Vision eines Gesundheits-, Gewerbe- und Hochschulcamps in Memmingen sprach der Fraktionsvorsitzende Matthias Ressler. *Foto: Würth*

Memmingen (ew). Es ging um die Europawahl und es ging um neue Visionen in der Kommunalpolitik beim politischen Aschermittwoch der Memminger SPD in der FCM-Stadiongaststätte.

Nach einem flammenden Plädoyer gegen den Rechtsruck in Europa vom SPD-Europawahl-Kandidaten Francesco Abate forderte Regina Vogel von den Jusos in ihrer engagierten Rede mehr politische Teilhabe und aktive Teilnahme der Bürger. „Wir alle gestalten diese Gesellschaft jeden Tag und man kann nicht so tun, als ob man ein Opfer des Systems ist“, so Vogel. Sie plädierte dafür, die Bürger auch auf kommunaler Ebene stärker einzubeziehen.

Über die Vision der SPD für Memmingen, ein Gesundheits-, Gewerbe- und Hochschulcamp *(wir berichteten),* sprach der Fraktionsvorsitzende Matthias Ressler. Ressler verspricht sich durch dieses „Leuchtturmprojekt“ weitere Ansiedlung von Gewerbe, nicht nur aus dem medizinischen Bereich.

Zum Thema Klinikenfusion bedauerte Dr. Hans-Martin Steiger, dass in den Medien der Eindruck erweckt wurde, Memmingen sei nicht gut aufgestellt. Dass man in der Öffentlichkeit als Bittsteller und Verlierer dastehe, hänge auch damit zusammen, dass der Stadtrat mehrheitlich sämtliche Forderungen des Landrats akzeptiert habe. Auch der Eindruck, das Memminger Klinikum könne ohne Fusion nicht überleben, sei völliger Unsinn und respektlos gegenüber den Mitarbeitern des Klinikums, so Steiger.

Irritiert über das Bürgerbehren zum Bahnhofsareal zeigte sich der ehemalige Landtagsabgeordnete Herbert Müller. Man sei zu einem „Memmingen der Bremsspuren“ geworden. Memmingen müsse aufpassen, dass nicht ein Projekt nach dem anderen „verschüttet“ gehe, so Müller weiter. Das Bürgerbegehren Bf/4 bedeute weitere fünf bis sechs Jahre Stillstand und das dürfe sich die Stadt unter keinen Umständen erlauben.

JACKEL & COLLEGEN
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Memmingen · Mindelheim · Krumbach · Bad Grönenbach · Illerkirchberg
www.jackelundcollegen.de

Königsgraben 43
87700 **Memmingen**
+49 8331 94950
info@jackelundcollegen.de

» Unsere Tätigkeitsbereiche
Steuerliche Gestaltungsberatung für Unternehmen
Digitalisierte Buchführung

In ständiger Kooperation mit
STG Schwäbische Treuhandgesellschaft AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Rechtsbeistand Rudolf Jackel
Goebel Fabian Rechtsanwälte PartG mbH
Systemhaus Liebchen GmbH

Wir gratulieren Herrn Radeck und Team zur 150. Ausgabe des Magazins DIE LOKALE.

„Memmingen – Home of Comedy“

Beißender Spott beim Politischen Aschermittwoch des CRB

Memmingen (as). Deftiger ging es beim CRB zur Sache. Der Stadtrat als „schwankendes Schiff“ in einem Oberzentrum, das rückwärts rudert, dieses Bild malte der Christliche Rathausblock auf seinem politischen Aschermittwoch im Hotel Rohrbecks.

Kesse Einlage der „jungen Wilden“: Als Bauern des Umlandes treffen sich Sebastian Dörr, Harald Miller, Thomas Mayer und Nicolas Schnür (v.li.) zu einem kreativen Brainstorming, um närrische Zwölf Bauernartikel zu formulieren. Foto: Sonnleitner

Im Mittelpunkt stand der scharfsichtige „CRB-Beobachter“, der die Brennpunkte der Stadtpolitik in den Fokus seines Fernglases rückte. Nicht ohne Selbstironie beschreibt der erkrankte Guschewski in seinem vom Fraktionsvorsitzenden Wolfgang Courage vorgetragen Gedicht, was für „närrische Sachen“ in Memmingen („Home of Comedy“) aus Sicht des CRB seit der letzten Fasnacht passiert sind. In wilden Schüttelreimen deckt er die Ungereimtheiten der Stadtpolitik auf.

Da reimt sich das im Wahlkampf noch beschworene „Bürgerbüro“ auf „nirgendwo“ und der „Schreck“ auf „plötzlich war Ikea weg“: Nach 400 Jahren hätten die Schweden wieder mal vor Memmingens Toren gestanden und – anders als damals – waren sie höchst willkommen, doch zogen sie aus freien Stücken wieder ab. Vielleicht schreckte sie die „berüchtigte Memminger Liste?“, spekuliert der Beobachter, der dem Oberzentrum Memmingen eine konstant rückwärts gerichtete Marschrichtung attestiert.

Mit dem Geziehe und Gezerre der Engländer um den Brexit vergleicht der kritische Beobachter den „Verhandlungspoker“ um die Kliniken-Fusion. Durch den gemeinsamen Vorstoß der „Vierer-Fusionspartei“ CSU/ÖDP/FW/GRÜNE für eine 50:50 Regelung sei der Weg nun frei für die nächste Runde – „aber einen gescheiten Straßenneubauplan braucht der Landrat dann, damit jeder Kranke von Mindelheim nach Kempten gefahren werden kann!“, reimt der Beobachter sich spöttisch zusammen.

Im Anschluss an die traditionelle Kässpatzen-Speisung setzten „die jungen Wilden“ des CRB zu einem amüsanten Brainstorming durch die Memminger Themenlandschaft an. „Wir befinden uns im Jahr 2019 nach Christus. Ganz Deutschland hat schon schnelles Internet, einen Ikea und ein Schwimmbad … – Ganz Deutschland? Nein! Ein von unbeugsamen Allgäuern bevölkertes Dorf hört nicht auf, den Neuerungen Widerstand zu leisten“, begann das Bauerntheater, in dem die vier Spaßvögel die Memminger Allgäuer zu Galliern umfunktionierten.

„Ein alternativer Weg“

Landrat Hans-Joachim Weirather bei den Wirtschaftsjunioren

Der Vorsitzende der Wirtschaftsjunioren Thomas Wiggenhauser bedankt sich bei Hans-Joachim Weirather für den Besuch und die Ausführungen. Daneben Moderator Lukas Neun. Foto: Radeck

Memmingen (cat). Gast des traditionellen Aschermittwochsgesprächs der Wirtschaftsjunioren Memmingen-Unterallgäu war heuer Landrat Hans-Joachim Weirather.

Insbesondere die Themen „bezahlbarer Wohnraum“ sowie die Klinikfrage standen dabei im Fokus. Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum habe sich in den letzten zehn Jahren zugespitzt. Dass hier unzureichend vorausgeplant wurde, führte der Landrat auf eine fehlerhafte Prognose der Bevölkerungsentwicklung zurück. Fatal sei auch der Mangel an Bauland, viele Eigentümer geeigneter Grundstücke seien oftmals nicht zum Verkauf bereit.

Auch wenn es bereits intensive Gespräche mit den Oberallgäuer Kliniken gäbe, sei der Weg für Memmingen nicht versperrt, betonte der Landrat in Hinblick auf die nach längerem Tauziehen abgebrochenen Fusionsverhandlungen mit dem Memminger Klinikum. „Hier hatte ich von Anfang an ein gutes Gefühl, beide Parteien wollten das Gleiche“, begründete Weirather den „alternativen Weg“ im Konsenz mit den neuen Verhandlungspartnern.

Zum Thema Digitalisierung erklärte Weirather, dass sich derzeit alle 52 Gemeinden im Landkreis Unterallgäu im Förderverfahren des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen befänden. Denn aktuell wäre für 93,7 Prozent der Memminger eine Breitbandübertragung von mind. 50 Mbit/s möglich, bei den Unterallgäuern dagegen nur für 65 Prozent. „Dies ist zu wenig“, so Weirather.

Parallel laufen Förderungen für Glasfaserleitung direkt in die Schulgebäude sowie Förderprogramme für das digitale Klassenzimmer. Ein Nachteil der Förderung für die Schulen sei allerdings, dass der Landkreis die Kosten für das benötigte, geschulte Personal selbst tragen müsse.

Die ausführlichen Berichte lesen Sie auf lokale-mm.de, Suchwort: „Aschermittwoch“ bzw. „FPD“.

„Nicht die Größe entscheidet“

Liberales Weißwurstfrühstück mit MdL Dr. Dominik Spitzer

Memmingen (dl). Der FDP Kreisverband Memmingen lud zu einem Weißwurstfrühstück in das Kraftwerk am Einlass, zu dem sich der Kempter Arzt und Landtagsabgeordnete Dr. Dominik Spitzer angesagt hatte.

Beim politischen Weißwurstfrühstück (v.li.): Frank Häring, Vorsitzender FDP Kempten, Kreisvorsitzende Heike A. Schalk, Gerda Hick, Dr. Dominik Spitzer und FDP-Stadtrat Werner Walcher. Foto: privat

MdL Dr. Spitzer, Allgemeinmediziner und gesundheitspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Landtag, betonte, dass die FDP schon länger nicht mehr die Partei der Besserverdiener, sondern für individuelles Engagement, Anpacken von Zukunftsthemen und Ökologie (z.B. alternative Energien usw.) sei.

Dann widmete sich Spitzer dem Memminger Klinikum: „Entscheidungskriterium für eine Fusion kann nicht sein, wer größer oder wer Anteilseigner sei, sondern wie sich ein flächendeckendes, zukunftsfähiges und spezialisiertes System schaffen lässt, um eine optimale Versorgung der Bevölkerung sicher zu stellen.“

In Kempten habe der Klinikverbund dazu geführt, dass nun alle Kliniken spezialisiert auf gesunden Beinen stünden. Für den gesamten Raum sei durch nachhaltige Versorgungssicherheit ein Mehrwert für Patienten entstanden. Memmingen müsse in den Verbund der Allgäuer Kliniken eintreten und sich im Allgäuer Raum positionieren, nur dann sei es überlebensfähig, so Spitzer.

Auch seine persönliche Agenda beschrieb der Landtagsabgeordnete. So will er unter anderem Kurzzeitpflegeplätze in Krankenhäusern ausbauen, um vorzeitige Entlassungen zu vermeiden, den Numerus Clausus für das Medizinstudium abschaffen, um mehr geeignete Mediziner zu bekommen, und Pflegekräfte besonders auch im Inland gewinnen und mit Weitblick ausbilden.

Auch die FDP-Europakandidatin für Schwaben und Memminger Kreisvorsitzende Heike Schalk betonte, dass es darum ginge, bestehende und zukünftige Probleme wie demoskopische Entwicklung, Pflegenotstand, unsichere Renten, Umbruch und Unsicherheit der Arbeitsplätze durch Digitalisierung und Weltmarkt offen anzusprechen und nachhaltige Lösungen für die Zukunft zu entwickeln.

Anzeige

Banja Luka – noch ein Geheimtipp

Überraschend spannend ist die Hauptstadt von Bosnien und Herzegowina

(rad). Banja Luka mit seinen rund 200.000 Einwohnern gilt als eine der schönsten Städte Bosnien und Hezegowinas. Gelegen in einer Senke, auf 164 Höhenmetern, verfügt Banja Luka über ein ganz eigenes Flair. Großstädtisch und auch ländlich, pulsierendes Leben oder Ruhe und Entspannung – das bietet Banja Luka und die Region um die zweitgrößte Stadt des Landes. Sehenswürdigkeiten, Wandern, Baden, Kajak und Rafting, Fischen, Sportklettern und und und ...

Ach ja, auch Shopping-Queens kommen hier zum Zug, weltstädtische bieten neben einheimischen Boutiquen ein schier unendliches Reservoir an Einkaufsmöglichkeiten. Und weil das ja auch fordert, hat sich hier eine abwechslungsreiche Gastro-Szene entwickelt. Kostengünstig und sehr lecker.

Die kopfsteingepflasterte Heerenstraße ist eine der beliebtesten Einkaufsmeilen der Stadt – in Seitengassen flankiert mit zahlreichen kleinen Restaurants, in denen einheimische Speisen angeboten werden.

Die Stadt selbst erkundet man am besten per Fahrrad, dafür gibt's einen zentralen Leihservice. Schade nur, dass es an Fahrradstraßen oder -wegen mangelt.

Eine der ganz besonderen Sehenswürdigkeiten ist die altertümliche Festung entlang des Flusses Vrbas. Ebenso das Präsidentenschloss, der Tempel des Heilkönigs oder die Kathedrale von St. Bonaventure, das wohl begehrteste Fotomotiv der Stadt. Die Erlöserkirche wurde in den Jahren 1925 bis 1929 erbaut, nach der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg wurde sie zwischen 1993 und 2004 wiederaufgebaut und zählt zu den schönsten und größten Bauprojekte orthodoxer Kirchen auf dem Balkan.

Kloster Mariastern

Das Trappistenkloster Mariastern liegt an den Ufern des Vrbas, nahe der Brauerei von Banja Luka. Die Trappisten von Banja Luka sind bekannt für die Herstellung des köstlichen Trappistenkäses, der dort auch erhältlich ist. Die Kirche ist eine der schönsten Pfarrkirchen Bosnien Herzegowinas.

National Park Kozora

Der etwa 4.000 Hektar große Nationalpark Kozara wird zwar von einem monumentalen Weltkriegsdenkmal dominiert. Viel interessanter sind jedoch die über 900 Pflanzenarten und die einheimische Fauna, die in dem weitläufigen, bergigen Gelände bewundert werden kann. Hier finden Outdoorfans optimale Bedingungen zum Wandern, Paragliding, Canyoning, Sportklettern und Skifahren. Was hier übrigens auch nachts möglich ist.

Ausflugtipps

Etno Muzej, eine Art „Bauernhofmuseum", das mit viel Liebe zum Detail und vor allem mit privaten Mitteln zusammengetragen wurde, ist eine gute Autostunde von Banja Luka entfernt. Hier kann man die Seele baumeln lassen, einen Eindruck von früher bekommen und mit einem sehr guten Essen den Tag ausklingen lassen.

Janjske Otoke

Vier Kilometer von der Quelle des Flusses Janj entfernt befinden sich die Inseln von Yankee, der attraktivste Ort in Šipovo, mit üppigem Grün, Wasserfällen, Bächen und kleinen Wasserfällen. Auf den Inseln sind kleine Chalets zu mieten. Leisten Sie sich den Luxus, einen ungewöhnlichen und magischen Ort kennenzulernen und zu genießen.

Weiter Infos unter www.banjaluka-tourism.com

Flüge ab Memmingen gibts jeweils Dienstags und Samstags, weitere. Informationen zu den Flugverbindungen finden Sie unter www.allgaeu-airport.de

Ausfischen bleibt „Männersache"

Eine neue Halle und keine Satzungsänderung

Das wichtigste Thema der Veranstaltung war der Neubau der Vereinsimmobilie an der Memminger Teramostraße (auf der Grafik in grün dargestellt). Foto: Geiger

Memmingen (mg). Grundlegendes stand bei der jüngsten Delegiertenversammlung des Fischertagsvereins Memmingen am 20. März im Mittelpunkt. Neben dem geplanten Neubau der Vereinsimmobilie war eine beantragte Satzungsänderung ein großes Thema.

Im vollbesetzten Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses begrüßte der Vorsitzende Michael Ruppert Memmingens Oberbürgermeister Manfred Schilder sowie den dritten Bürgermeister Hans Martin Steiger. Die Diskussion um die „frauenfeindliche" Satzung hat außerdem lokale und überregionale Medienvertreter auf den Plan gerufen.

Bekanntlich strebt ein weibliches Vereinsmitglied eine Satzungsänderung an, weil Frauen am Fischertag nicht in den Bach „jucken" dürfen. Dies sei diskriminierend. Der Antrag wurde von den 162 Delegierten mit deutlicher Mehrheit (157:5 Stimmen) abgelehnt, damit ist bis auf Weiteres eine Mitgliedschaft von Frauen und Mädchen bei den Stadtbachfischern nicht möglich. In diesem Punkt bleibt die Männerdomäne zumindest für dieses Jahr erhalten.

Neubau nimmt Form an

Vermögensverwalter Thorsten Burghart stellte den Neubau der Halle vor, die an der Teramostraße errichtet werden soll. Das Objekt wird eine Lagerfläche von 3.000 Quadratmeter haben, auch die Nähstube, der Fundus sowie ein Archiv sollen darin Platz finden. „Die angesetzten Baukosten belaufen sich auf 2.215.000 Euro", so Burghart.

Riesen
Floh- und Trödelmarkt
Samstag, 27. April 2019
von 8 – 16 Uhr in Memmingen, Stadionhalle mit Freigelände
Info: FCM Telefon 08331 63927

Brügelmeir Eine Sorge weniger...
Brügelmeir GmbH
Schumannstraße 8
87700 Memmingen
Tel. 08331 / 94500
www.bruegelmeir.de

Buntes Osterprogramm für die ganze Familie

Ferienprogramm und „Ostermontag“ im Bauernhaus-Museum Wolfegg

Wolfegg (dl). Am Ostermontag, 22. April, und in den Osterferien gibt es im Bauernhaus-Museum in Wolfegg, Landkreis Ravensburg, ein buntes Programm für kleine und große Gäste.

Kinder dürfen am Ostermontag Ostereier suchen, für die Erwachsenen gibt es eine Ausstellung kunstvoll verzierter Ostereier sowie eine Hasen- und Geflügelausstellung. Sehenswert: Der Museums-Zuckerbäcker und der Glasbläser zeigen ihre Kunst.
In den Osterferien gibt es Mitmachaktionen für Kinder:
Dienstag, 16. April:
„Der Fürst und seine Fische – Fasten im Barock“:
Fastenbrezel backen, Hungertuch besticken, barocke Stuckelemente gießen, „Gürtel enger schnallen“, Vorratsdose bauen, Führung mit dem Museumsfischer durch die Fischteiche (13 Uhr).

Rote Zuckerhasen stellt der Bäcker Benny Gut am Ostermontag im Museum her.
Foto: Bauernhaus-Museum Wolfegg

Dienstag, 23. April:
„Tintenklecks und Bücherwurm - Welttag des Buches“:
Lesezeichen basteln, Buchständer bauen, Heft binden, Schreibwerkstatt, Schreibwettbewerb mit Preisverlosung, Quendelkekse zur Konzentration backen, Geschichten vorlesen (13 Uhr).
Donnerstag, 25. April:
„Frühjahrsvorbereitungen!“:
Kräuteressig ansetzen, Besen binden, Frühlingswecken backen, Seife herstellen, Samenbomben mischen, Duftkräutermischungen herstellen, Kräuterführung (13 Uhr).

Die Aktionen sind ohne Voranmeldung und finden bei jeder Witterung statt.

Genaue Infos finden Sie unter www.bauernhaus-museum.de

5 Jahre Allianz Agca – jetzt Generalagentur

Tag der offenen Tür am 25. April

Allianz AGCA
www.agca-allianz.de

(rad). Seit 2013 führt Mikail Agca das Allianz Versicherungsbüro AGCA in Memmingen – nun feiert der Versicherungs- und Finanzanlagenfachmann neben dem fünfjährigen Jubiläum auch die Ernennung zur „Generalagentur Agca“.

Mikail Agca

Am Donnerstag, 25. April, wird in den Räumen in der Ulmer Straße 30 gefeiert. Kunden und Interessierte sind bei Speis und Trank herzlich eingeladen, sich ein Bild der Generalagentur und vor allem des Teams zu machen.
Der ausgebildete Versicherungs- und Finanzanlagenfachmann IHK Mikail Agca wird in seiner täglichen Arbeit von der „guten Seele“ der Agentur, Anja Daucher, unterstützt, die seit 2015 die erste Ansprechpartnerin für die Kunden am Telefon ist.

Mit Abdullah Aydin ist seit Mitte 2018 ein weiterer Kundenberater mit im Team.

Die Agentur in der Ulmer Straße

Das Portfolio der Generalagentur umfasst die komplette Bandbreite der Allianz-Produkte wie Versicherungen jeglicher Art, Vorsorge, Baufinanzierung und Geldanlage.

Die Generalagentur Agca ist dabei insbesondere auf den individuellen Vermögensaufbau sowie die umfassende Absicherung gegen Risiken spezialisiert. Ob es nun die Vorsorge für die Familie oder die Zeit im Ruhestand ist.
Ebenso ist die Allianz-Generalagentur AGCA kompetenter Ansprechpartner für den zusätzlichen Kranken- / und Pflegeschutz, für Lebens- und Unfallversicherungen oder die private Krankenversicherung.

Das ständig auf den neuesten Stand geschulte Team berät umfassend zu Rechtschutz, Haftpflicht- oder anderen Sachversicherungen.
Die Generalagentur Agca verspricht individuelle und schnelle Beratung zur kompletten und bewährten Produktpalette der Allianz Versicherungsgruppe.

Allianz AGCA
Inh. Mikail Agca
Allianz Vertretung
www.agca-allianz.de
Ulmer Straße 30
87700 Memmingen
Telefon 0 83 31.9 61 13 68
m.agca@allianz.de

Das Team (von links). Abdullah Aylin, Anja Daucher und Mikail Agca. Fotos: privat

Weg mit dem

So startet Ihr Auto g

(as). Schnee Eis, und Kälte machen nicht nur den Menschen zu schaffen. Auch ihre vierrädrigen treuen Begleiter brauchen jetzt dringend eine Frischekur, damit sie durch Salz- und Schneereste keine Dauerschäden erleiden. Hier einige Tipps für die Autopflege im Frühjahr. Den technischen Check sollten Sie besser dem Fachmann überlassen.

Frühjahrsputz

Wenn die Matsch- und Schmuddelmonate endlich vorüber sind, ist eine gründliche Fahrzeugwäsche nötig. Schmutzablagerungen, Streusalz und Splittrückstände könnten ansonsten für Rostfraß sorgen. Je nachdem, wann der letzte Besuch in der Waschanlage war, kommen aus dem vergangenen Herbst eventuell noch aggressive Verunreinigungen durch Insekten, Vogelkot, Baumharze hinzu.

Der ADAC empfiehlt, groben Dreck vor der Fahrt in die Waschanlage abzuspülen. Denn Tests zufolge können Schmutzpartikel in der Waschanlage wie Schmirgelpapier wirken und den Lack ruinieren. Am besten nimmt man zur Vorwäsche einen Dampfstrahler. Doch Vorsicht: Nicht direkt auf die Reifenflanken zielen! Um Reifen und Felgen zu schonen, sollte man einen Abstand von mindestens zwei Metern einhalten. Geringer Abstand und scharfer Druck durch einen zu fokussierten Wasserstrahl können zu Ablösung des Gummis führen und den Reifen beschädigen. Wer auf Nummer sicher gehen will, reinigt Felgen und Reifen am besten mit einem speziellen Reiniger und einer Bürste von Hand. Auch eine Unterbodenwäsche mit Versiegelung ist sinnvoll, um Salzreste auch vom „Fahrzeugbauch“ zu entfernen. Denn setzen sich die winterlichen Taumittel an Radkästen und Unterboden fest, können sie langfristig zu Rostbildung führen. Gehen Sie jedoch auch hier bei einer Vorwäsche behutsam vor, damit der Strahler nicht den Unterbodenschutz angreift.

Der Lack ist ab?

Steinschläge durch aufgewirbelten Splitt auf gestreuten Winterstraßen können die Lackschicht bis aufs Karosserieblech durchschlagen. Zeigen sich nach der Wäsche Schäden, sollten Sie diese besser schnell ausbessern und den Lack konservieren, um Rost vorzubeugen. Kleine Schäden kann man mit feinem Pinsel, Grundierung, Lackstift und Klarlack selbst beheben. Bei größeren Macken und bei Rostbefall muss der Fachmann ran, was bei Metallic-Lacken ohnehin die bessere Lösung ist.

Für besseren Durchblick

Beschlagene Scheiben sind ein häufiges Ärgernis im Winter. Außerdem lagert sich mit der Zeit auch in Nichtraucherfahrzeugen an der Innenseite der Windschutzscheibe ein Schmutzfilm ab, der auch bei wärmerer Witterung Auswirkungen zeigt: Er sorgt vor allem nachts für Sichtbehinderungen, denn durch den Film blendet das Scheinwerferlicht des Gegenverkehrs umso mehr. Für optimale Sicht wird die Scheibe mit Glasreiniger außen und innen gründlich geputzt und danach mit einem Handtuch oder Küchenpapier trockengewischt.

Scheibenwischer checken

Wenn Sie gerade beim Fensterputzen sind, bietet es sich an, auch gleich die Scheibenwischer zu prüfen. Angefrorene Feuchtigkeit oder Schnee auf der Scheibe kann die empfindlichen Wischer beschädigt haben. Auch schmierende Wischblätter oder kariöse Gummilippen weisen darauf hin, dass es Zeit für einen Austausch ist.

So attraktiv kann Autopflege sein.

Innenraum und Kofferraum

Nehmen Sie alle losen Bodenbeläge heraus und saugen sie den Innenraum sowie den Kofferraum gründlich aus. Ist der Bodenteppich feucht, hilft eingelegtes Zeitungspapier, die Nässe aufzunehmen. Ist die Nässe im Innenraum allerdings ein Dauerzustand, sollten Sie eine Werkstatt damit beauftragen, die Ursache herauszufinden.

Gewicht reduzieren

Damit auch ihr Auto abgespeckt in den Frühling gehen kann, räumen Sie am besten alles heraus, was sich dort in den letzten Monaten angesammelt hat. Denn jedes überflüssige Kilo muss der Motor mit beschleunigen, was Energie und Kraftstoff kostet. Bei dieser Gelegenheit können

Foto:©pixabay/pix1861

Foto:©pixabay/dibjo

AutoService24 GmbH
Zeissweg 11 · 87700 Memmingen
0 83 31 / 9 80 44
unabhängiger Kfz-Meisterbetrieb spezialisiert auf
VW Nutzfahrzeuge · VW · Audi · ŠKODA · SEAT
Buchen Sie Ihren Termin bequem online!
www.autoservice24.net
Softwareupdates · Autoglas-Service
Klima-Service · Reparatur aller Fabrikate
Original-Inspektionspläne · Unfallinstandsetzung

Preiswerte Reparaturen!
Glückwunsch zur 150. Ausgabe!
Freundlich, fachgerecht, kompetent!
seit 29 Jahren
Ranz Kfz-Reparaturen GmbH & Co. KG
Zieglerberg 24 · Memmingen-Steinheim · 0 83 31 87 4 64 · ernst.ranz@t-online.de

Service und Verkauf
Ihr HYUNDAI Vertragspartner
✓ Reparaturen aller Art
✓ Reifenservice mit Einlagerung
✓ Wartung, Garantie und Servicearbeiten
✓ Unfallinstandsetzung
✓ Original-Ersatzteile und Zubehör
✓ Leihwagen
✓ Haupt-/Abgasuntersuchung nach § 29 StVZO im Haus
✓ Klimaanlagen-Service
✓ Steinschlagreparaturen und Frontscheiben-Neueinbau
✓ Hagelschadeninstandsetzung
✓ Neuwagen
✓ Jahreswagen
✓ Gebrauchtfahrzeuge aller Fabrikate
✓ Leasing und Finanzierung für Neu- und Gebrauchtwagen
✓ Versicherungsdienst
✓ Gebrauchtwageninzahlungnahme
Auto STEGHERR GmbH
Birkenweg 11
87700 Memmingen
Tel. 08331/927805-0
Dieselstraße 3
89343 Jettingen-Scheppach
Tel. 08225/308090

Winterdreck

gut in den Frühling

Foto:©pixabay/pixelpower21

Sie auch Gepäck- und Skiträger in den Keller oder in die Garage räumen, denn durch den erhöhten Luftwiderstand beim Fahren sorgen auch diese Aufsätze für mehr Spritverbrauch.

Rund um den Radwechsel

„Von O bis O – von Oktober bis Ostern“ so lautet die Faustregel für den Winterreifenwechsel. Der erste Frühlingssonnenschein ist zwar sehr verlockend, doch sollte man die Sommerreifen nicht zu voreilig aus dem Keller holen. Denn auch wenn Ostern am 21. und 22. April vor der Tür steht, kann der Winter erfahrungsgemäß noch einmal zuschlagen. Und wer dann bei Eis, Matsch oder Schnee ohne Winterreifen auf der Straße erwischt wird, muss mit einem Punkt in Flensburg und 40 Euro Strafe rechnen. Bei einer Verkehrsgefährdung sind sogar 80 Euro fällig.

Vor dem Wechsel sollten Sie natürlich den Zustand der Sommerreifen begutachten. Es sollten natürlich nur Sommerpneus aufgezogen werden, die noch ausreichend Profil besitzen. Gesetzlich vorgeschrieben sind mindestens 1,6 Millimeter (erkennbar an der Prüfmarkierung im Reifenprofil). Der ADAC empfiehlt aber, spätestens ab einer Tiefe von drei Millimetern neue Reifen aufzuziehen. Vor der Montage sollten Sommerräder in jedem Fall gewuchtet werden.

Falls Sie die Reifen selbst wechseln wollen, schauen Sie am besten in der Bedienungsanleitung nach, was zu beachten ist. Sie brauchen dazu auf jeden Fall ein ebenes Gelände und einen festen Standplatz für den Wagenheber.

Vergessen Sie nicht, die Reifen nach dem Wechsel auf den richtigen Luftdruck zu prüfen (die Füllwerte stehen meist in der Tankklappe oder in der Fahrzeug-Bedienungsanleitung). Ist dieser zu niedrig, verkürzt sich die Lebensdauer der Reifen und der Benzinverbrauch steigt.
Bevor sie die Reifen einlagern, sollten Sie auch hier die Profiltiefe kontrollieren. Unter vier Millimetern (oder einer nach sechs bis sieben Jahren verhärteten Gummimischung) sind sie kaum mehr für den nächsten Winter geeignet. Dann ist eine Neuanschaffung fällig. Vielleicht spendiert Ihnen ja der Osterhase einen Satz neuer Reifen?

Sind die Reifen weiterhin brauchbar, dann reinigen sie sie zunächst (für Leichtmetallräder eignet sich ein spezieller Felgenreiniger). Die Winterreifen sollten dann an einem kühlen, trockenen und dunklen Ort übereinandergestapelt werden. Auf Felgen montiert, können sie sowohl stehend als auch liegend aufbewahrt werden. Um sie im Herbst wieder an der richtigen Stelle aufziehen zu können, markiert man sie am besten mit Kreide und Kürzeln wie „vl“ für „vorne links“.

Reifen wechseln, lohnt sich das?

Ja, denn Winterreifen sind aufgrund ihrer weicheren Gummimischung auf kalte Temperaturen ausgelegt, erläutert der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR) in Bonn. Bei wärmeren Temperaturen ist der Abrieb höher - und dies beschleunigt den Verschleiß.

Außerdem bieten Sommerreifen aufgrund ihrer speziellen Gummimischung und ihres Profils mehr Grip bei trockener wie bei nasser Fahrbahn. Das erhöht auf sommerlichen Straßen die Fahrstabilität und verkürzt bei Vollbremsungen den Bremsweg.

5 JAHRE HERSTELLER GARANTIE*

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Eclipse Cross Active 1.5 Turbo-Benziner 120 kW 6-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,2; außerorts 6,3; kombiniert 7,0. CO_2-Emission (g/km) kombiniert 159. Effizienzklasse D. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

AUTOHAUS SIRCH
Autohaus Sirch GmbH
Dr.-Karl-Lenz-Str. 27
87700 Memmingen
Telefon 08331/96840
www.autohaus-sirch.de

KFZettler ...Service! e.K.
vorm. Autohaus Köpf und Högg OHG

Alle Marken - Lack - Unfall - Oldtimer
Rudolf-Diesel-Straße 3 · 87724 Ottobeuren
08332 92180 · info@kfzettler.de
www.kfzettler.de

SCHATZ Gbr
Ihr Kfz-Meisterbetrieb
AUTOFIT
REIFENSERVICE
FRÜHJAHRSCHECK
www.Schatz.Autofitpartner.de
Amendinger Straße 11 · 87700 MM-Eisenburg · Telefon 08331 81096

Das Lokale Osternest!

Foto©fotolia/Photo-SD

AOK
3 x Überraschungstasche

TZM
3 x Massage + Heissluft

Karin's Kinder Fahrzeug Laden
2 x 25 Euro Einkaufsgutscheine

Kristalltherme
2 x Tageskarten

Körperwelten
3 x 2 Karten

GEFRO
5 x Jubiläumsset

Stadtmarketing
2 x 25 Euro Einkaufsgutschein

Zoo Augsburg
2 x Familienpakete

Esso Mayer
2 Tankgutscheine á 25,– Euro

Die Lokale Hauptgewinn
Flugreise nach Banja Luka

Bergbahnen Kleinwalser
2 x Tageskarten

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„ja is' denn scho' wieder Ostern?" - Ja, am 21. April ist Ostersonntag, rechtzeitig dafür haben wir unser „Lokales Osternest" wieder reichlich und attraktiv gefüllt. Da ist doch sicherlich auch für Sie ein passendes, zusätzliches Ostergeschenk dabei. Vielleicht sogar unser Hauptpreis, eine Flugreise von Memmingen nach Banja Luka?

Machen Sie mit, gewinnen einen der schönen Preise und füllen damit Ihr eigenes Osternest oder das Ihrer Lieben noch ein wenig auf.

So ein nicht eingeplantes „Extra" wär doch was. Blättern Sie durch diese Ausgabe und zählen die versteckten goldenen Eier. Das Musterei zählt nicht! Zudem verraten Sie uns Ihren Wunschgewinn (den können wir leider nicht garantieren) und schicken uns die Zahl der gefundenen Goldeier. Wir drücken Ihnen die Daumen. Um es ein wenig einfacher zu machen, haben wir drei Antworten vorgegeben. Sind es also

a) 9 b) 10 c) 11

goldene Eier? Die Lösung mit Ihrem **Wunschgewinn** (können wir aber nicht garantieren) schicken Sie bitte an:

DIE LOKALE
In der Neuen Welt 10
87700 Memmingen

Oder senden Sie uns die Lösung per E-Mail an:
info@lokale-mm.de

Und ganz wichtig: **Absender und die Telefonnummer bitte mit angeben.**

Einsendeschluss ist: **Freitag, der 12. April 2019.** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir möchten mit unseren Gewinnspielen keine Adressen sammeln und unterstreichen, dass bei uns auch wirklich gewonnen wird. Daher werden die Gewinner telefonisch benachrichtigt und ***namentlich sowie mit Foto*** in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

GEFRO®

Gewinnen Sie mit GEFRO

Oster-Ge

Dietzel's Hockeyshop

1 x 25 Euro Einkaufsgutschein

Bedernau

2 x 2 Tageskarten

Aquaria

2 x Tagesticket

Cambomare

2 x Familienticket

ECDC Indians

1 x Game-worn-Trikot

Optik Muncke

5 x 50 Euro Einkaufsgutschein

Salon Schmid

2 x Friseurgutschein in Höhe von je 25,– Euro

Küchen Mayer

1 x 100 Euro Einkaufsgutschein

Jordanbad

2 x Tageskarten

CALU

5 x Calu. ‚10er Box' sowie 5 x Calu. Colour Lipstick

Landestheater Schwaben

2 x 2 Freikarten für DIE BITTEREN TRÄNEN DER PETRA VON KANT

Gemeinde Memmingerberg

2 x Chronik Memmingerberg

Allgäu Brennerei

1 x Führung inkl. Verkostung für 10 Personen

Strike Bowling

3 x 25,–€ Gutschein

tolle Überraschungen beim großen

ewinnspiel

Besuchen Sie uns in der Rudolf-Diesel-Str. 21. Wir freuen uns!

„Ein Europa vom Herzen her“

Spitzenkandidatin der bayerischen Grünen in Memmingen

Memmingen (as). Ein leidenschaftliches Plädoyer für ein besseres, erneuertes und demokratischeres „Europa vom Herzen her“ hielt Henrike Hahn, bayerische Spitzenkandidatin von Bündnis 90/Die Grünen für das Europaparlament, auf Einladung des Kreisverbandes der Grünen im Hotel Rohrbecks.

Ein leidenschaftliches Plädoyer für ein besseres, erneuertes und demokratischeres Europa hielt Henrike Hahn (re.), hier mit Grünen-Kreissprecherin Corinna Steiger.
Foto: Sonnleitner

„Die EU, das sind wir, und es liegt an uns, unser aller Projekt zu verteidigen“ – mit diesem Credo tourt die bayerische Spitzenkandidatin der Grünen Henrike Hahn derzeit durch Bayern, um ihre Ideen für Europa vorzustellen und zu diskutieren. Dabei definiert die Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Finanzen im Landesvorstand der bayerischen Grünen die politischen Ziele der Grünen als Gegenkonzept zu denen der CSU. Auf die bayerische Staatsregierung sei bei Europa kein Verlass, denn die setze auf Abgrenzung, meint die Referentin. So habe Markus Söder bereits das Ende des Multilateralismus ausgerufen.

Politische Ziele für Europa

„Wir wollen die EU zum weltweiten Vorreiter für Klimaschutz, erneuerbare Energien und Energieeffizienz machen“, betonte Hahn in ihrem leidenschaftlichen „Parcours-Ritt“ durch die Ziele der Grünen. Dabei orientiere man sich am Pariser Klimaabkommen, demzufolge Europas Energie bis 2050 zu 100 Prozent erneuerbar sein soll. Außerdem fordern die Grünen eine CO_2-Steuer. „Die EU muss für Naturschutz stehen. Wer das Klima schädigt, zahlt dafür.“ Das Umweltgeld solle zurück an den Bürger gehen. Insgesamt müsse die ökologische Transformation sozial gestaltet und schwache Haushalte entlastet werden, betonte Hahn.

Auf ein Umdenken hin zu ökologischer Landwirtschaft setzt die Politikwissenschaftlerin allerdings in der europäischen Agrarpolitik: „Wir wollen die Subventionspraxis in der Landwirtschaft verändern. Jetzt kommt sie besonders den großen Betrieben zugute und bringt Umweltzerstörung, Höfesterben und Industrialisierung.“

Dass die EU ein „kostbares Instrument für soziale Gerechtigkeit“ sei, belegte die Referentin damit, dass sie sich traue, gegen die Steuerflucht großer Digitalkonzerne wie Google und amazon einzuschreiten und ihren Anteil am europäischen Gemeinwesen einzufordern.

„Es war noch nie so wichtig zur Wahl zu gehen“, so das Fazit der Referentin, und einzutreten für das „Friedensprojekt Europa“ und Errungenschaften wie die Freizügigkeit: “Damit wir dort leben, lieben und arbeiten können, wo wir wollen.“

Den ausführlichen Bericht lesen Sie auf lokale-mm.de, Suchwort: „Grüne“.

Tierschutz am Allgäu Airport

Spendenboxen bringen 1.546 Euro für Tierschutzverein

Memmingen/Memmingerberg (dl). Die beiden Spendenboxen, die der Tierschutzverein am Allgäu Airport für sein Tierheim aufstellen durfte, erweisen sich als segensreiche Investition. In weniger als einem Jahr haben Fluggäste bisher 1.546,34 Euro an „übrigem“ Euro-Geld in die Sammelboxen eingeworfen.

Bei Leerung einer Spendenbox: Karin Ettmüller, Marketing Flughafen Memmingen, Nadja Röder und Maren Abbenseth, Tierpflegerinnen Tierschutzverein Memmingen. Foto: Tierschutzverein

„Das Tierheim freut sich sehr über diesen finanziellen Beitrag von Fluggästen“, bedankte sich Wolfgang Courage, Vorsitzender des Tierschutzvereins Memmingen und Umgebung, auch bei der Airport-Leitung. So sei in den vergangenen Jahren zum Beispiel der Bedarf an Unterbringungsmöglichkeiten für Hunde gestiegen. „Der Ausbau solcher Flächen ist natürlich kostenintensiv.“

Zudem nehme durch den kräftigen Aufwind des Allgäu Airports auch die Zuweisung von eingeflogenen Tieren zu. Auch dafür müsse der Tierschutzverein Räume, Gerätschaften und Mittel bereitstellen.

Anzeigentelefone
08331 9258424 / 9275089
oder 9912003

IMPRESSUM

Verlag und Herausgeber:
Wolfgang Radeck (V.i.S.d.P.)
In der Neuen Welt 10
87700 Memmingen
Tel. 08331 9258424
Fax 08331 9258426

Redaktion:
Wolfgang Radeck
Telefon 08331 9258424
wradeck@lokale-mm.de
Antje Sonnleitner
Telefon 08331 9258425
asonnleitner@lokale-mm.de

Anzeigen:
Wolfgang Radeck
Telefon 08331 9258424
wradeck@lokale-mm.de
Gisela Hummel
Telefon 08331 9275089
ghummel@lokale-mm.de
Tanja Ackermann
Telefon 08331 9912003
tackermann@lokale-mm.de

Nächste Ausgabe: 5/2019
Auflage: 28.000 Exemplare
Anzeigenschluss für Ausgabe 5/2019: Mi., 24. April 2019
Titelfoto: Radeck/Blumen Kurlebaur
Druck: Geiselmann Printkommunikation
Leonhardstraße 23, 88471 Laupheim
Satz, Lithos und Gestaltung:
Tanja Laubisch, Neu-Ulm
Bezug: Kostenfrei an Haushalte und den Auslagestellen MM
Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen!

Ab 17. Juni nach Suceava

Flughafen baut Osteuropa-Angebot weiter aus

Memmingerberg (dl/rad). Der Flughafen Memmingen baut sein Osteuropa-Angebot weiter aus und bietet mit der Suceava nun die sechste Verbindung nach Rumänien an. Insgesamt sind ab 17. Juni 23 osteuropäische Ziele direkt vom Allgäu-Airport aus zu erreichen.

Mit Suceava, das sechste Ziel in Rumänien, sind ab Juni insgesamt 23 osteuropäische Destinationen vom Allgäu Airport aus zu erreichen. Archivfoto: dl/Radeck

Die neueste Verbindung ist die rund 90.000 Einwohner zählende Stadt Suceava, die ab 17. Juni drei Mal wöchentlich – am Montag, Mittwoch und Freitag – von der Fluggesellschaft Wizz Air angeflogen wird.

Suceava gilt als Zentrum der rumänischen Bukowina und beheimatet unter anderem eine 1990 gegründete Universität und mehrere Museen. Zu markanten Bauten des Stadtbildes zählen die Burg der Moldaufürsten aus dem 15. Jahrhundert, die Mirăuti-Kirche und das Kloster Zamca der armenischen Kolonie. Die Bukowina wurde im 19. Jahrhundert auch durch Siedler aus Schwaben geprägt. Heute gehört die nördliche Hälfte der Region zur Ukraine, die südliche zu Rumänien. Hier liegen auch die bekannten Moldauklöster, die zum Weltkulturerbe der UNESCO zählen.

Salon Schmid
DER FRISEUR
Fon 08331 84737 in Trunkelsberg

Glückwunsch Herrn Radeck & Team zur 150. Ausgabe Die LOKALE!

Kochendörfer
Versicherungsmakler GmbH
Waldhornstraße 12 · 87700 Memmingen
Telefon 0 83 31/8 38 80 · Fax 0 83 31/83 88 44
info@kochendoerfer-versicherungen.de
www.kochendoerfer-versicherungen.de

AOK Die Gesundheitskasse. BAYERN

Möhren-Muffins

Zubereitung:

Die Möhren waschen (eventuell schälen) und fein raspeln. Die Zitronenschale und den Zitronensaft untermischen.

Die Mehlsorten mit dem Backpulver und dem Ingwerpulver mischen, anschließend die Möhren und die Nüsse zugeben.

Das Ei in einer anderen Schüssel verrühren, Zucker, Öl und saure Sahne dazugeben. Anschließend die Zutaten der 1. Schüssel untermischen.

Das Muffinblech einölen oder die Backförmchen in die Mulden setzen. Dann den Teig gleichmäßig auf die 12 Mulden verteilen.

Im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad Celsius ca. 25 Minuten auf mittlerer Schiene backen.

Die lauwarmen Muffins aus der Form lösen und mit der Glasur bestreichen. Als Dekoration kann ein Marzipanmöhren auf die noch flüssige Glasur „geklebt" werden.

ZUTATEN (12 STÜCK)
250 g Möhren
1 Zitrone (unbehandelt)
150 Weizenmehl (Typ 405)
50 g Weizen-Vollkornmehl
2 ½ Teelöffel Backpulver
½ Teelöffel Ingwerpulver
150 g gemahlene Mandeln
1 Ei
100 g Zucker
100 ml Öl
200g saure Sahne

FÜR DIE GLASUR
100 g Puderzucker
1-2 Esslöffel Zitronensaft
12 Marzipanmöhren

FÜR DIE BACKFORM
Öl zum Einfetten oder
Papierbackförmchen

Gokarts
Roller
Laufräder
Tretfahrzeuge
Rutscherautos
Kinderfahrräder
Einräder
Fahrzeuganhänger
Trampoline
Holzbaukästen
Bob und Rodel
www.kinderfahrzeugladen.de

Karin Schwegele
Niederdorfer Str. 3
87787 Wolfertschwenden
Tel. 08334 987830

Karin's Kinder Fahrzeug Laden

Öffnungszeiten
Di. 9 – 12 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr,
Sa. 10 – 14 Uhr

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmetingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Walter Link
Inh. Petra Kolb
Sanitäre Anlagen • Spenglerei
87700 Memmingen-Amendingen
Dreyerstraße 7 · Telefon 08331/4355

amo-tec®
präzision die bewegt.

Wir suchen für unser Team einen

> CNC Dreher / Einrichter (m/w/d)
für STAR Langdreher / DMG Kurzdreher

Ihr Profil:
> Ausbildung als Industrie- oder Zerpanungsmechaniker
> Artverwandter Beruf mit Erfahrung im Bereich Zerspanung
> Langjährige Berufserfahrung als Einrichter oder Bediener
> Selbständiges und strukturiertes Arbeiten
> Bereitschaft zur Schichtarbeit
> Teamfähigkeit

Wir begeistern unsere Kunden und wachsen weiter. Unsere Produktion von CNC Präzisionsteilen ist wie unser Unternehmen: Mittelständisch, innovativ und flexibel. So wie unser 80-köpfiges Team.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

amo-tec GmbH
Memminger Straße 37
87746 Erkheim
Fon +49 (0) 83 36 . 45 90 4 - 0
Fax +49 (0) 83 36 . 45 90 4 - 99
karriere@amo-tec.com
amo-tec.com

Starke Saison

Dennoch ziehen Memmi

Tolle Spiele, tolle Tore sahen die Fans, die an den Indians viel Freude hatten. Hier trifft Mil

Memmingen (dl/mfr). Am Ende waren es nur drei Spiele, die der ECDC Memmingen in seiner ersten Oberliga-Play-Off-Serie spielen durfte. Ohne eigenen Sieg schieden die GEFRO-Indians gegen die Saale Bulls aus Halle in der ersten Runde aus – ein abruptes Ende einer ansonsten attraktiven Saison.

Es war schon so etwas wie Trauer, die in der Eishockeystadt Memmingen herrschte. Doch nachdem die ersten Tränen getrocknet waren und die Saison beleuchtet wurde, überwogen deutlich die positiven Aspekte einer äußerst starken Spielzeit.

Nach holprigem Start zum Favoritenschreck

Dabei begann's eher holprig, erst nach dem Trainerwechsel und der Verpflichtung von Sergej Waßmiller ging es stetig bergauf. Mit attraktivem Eishockey, insbesondere vor eigenem Publikum, entwickelten sich die Memminger zum Favoritenschreck der Liga. Mehrmals wurde ein Spitzenreiter gestürzt, lange Siegesserie der Gegner beendet oder ein großer Favorit am Hühnerberg in die Schranken gewiesen. Am Ende mussten sämtliche Topteams auf der „Festung" Hühnerberg Punkte lassen.

Kern als Erfolgsfaktor

Ein Erfolgsfaktor war sicherlich, dass das Team im Kern das gleiche geblieben ist. Kapitän Daniel Huhn und Antti Miettinen waren gemeinsam mit Milan Pfalzer oder Dominik Piskor tragende Säulen in der Offensive, die Verpflichtungen von Jared Mudryk und später Tadas Kumeliauskas hievten das Team auf ein höheres Level. In der Defensive war Lubor Pokovic der unumschränkte Chef, zusammen mit Jan Latal, Sven Schirrmacher und Marc Stotz brachte er die teils hochkarätigen gegnerischen Angreifer zur Verzweiflung. Im Tor spielte Joey Vollmer eine herausragende Saison, er wurde zum zweitbesten Goalie der Liga gewählt.

DIETZELS HOCKEYSHOP
IHR PARTNER IN SACHEN EISHOCKEY

Dennoch, nach drei Auftritten in der ersten Play-Off-Runde kam das schnelle Aus für die Indians, die sich gegen die Saale Bulls aus Halle durchaus mehr ausgerechnet hatten. Der Vierte der Ober-

PFALZER – über 90 Jahre Efahrung am Bau
Dach-Dämmen/Sanieren/Innenausbau/ Dachfenster
Gipskartonarbeiten/ Schreinerarbeiten
Glückwunsch zur 150sten Ausgabe LOKALE!
Hans Pfalzer e. Kfm. Zimmerei · Schreinerei
Talstraße 1 • 87700 Memmingen-Buxach
Tel. 08331 63400 • Fax 08331 65173 • info@zimmerei-pfalzer.de

DER ETWAS ANDERE GEWERBEPARK IN MEMMINGEN
Gewerbepark Haussmann

Haußmann Verpachtungs-GbR
Benninger Straße 72 · 87700 Memmingen
Mobil: +49 (0) 151 12 50 94 96
Mail: info@gewerbepark-haussmann.de
Web: www.gewerbepark-haussmann.de
Vermietung von
• Büroflächen
• Produktionsflächen
• Lagerflächen

– abruptes Ende

nger Indians ein positives Fazit

an Pfälzer gegen Selb. Fotos: Michael Geiger

1.600 Fans zu den Auftritten der Indians, sowohl in der Haupt- wie in der Meisterrunde ist das der viertbeste Wert der Oberliga Süd und der sechstbeste der beiden Oberligen zusammen.

Höchste Priorität ist die Trainerfrage

Die Sommerpause wird eine spannende werden – schon kurz nach Saisonende ging es bei den Verantwortlichen an die Analyse und die ersten Vorbereitungen für die kommende Spielzeit.
Die Leistungsträger sollen nach Möglichkeit gehalten werden, allerdings haben sich einige durch die starke Saison auch für höherklassige Aufgaben empfohlen – entsprechend liegen hier Angebote vor. Was insbesondere für Trainer Sergej Waßmiller gilt, der aus dem Prügelknaben vom Saisonanfang eine gestandene Oberliga-Mannschaft geformt hat. Ob der Erfolgscoach aber auch in der nächsten Spielzeit hinter der Indians-Bande stehen wird?
Die Besetzung der Trainerposition wird also spannend bleiben – diese Personalie hat in der Indians-Chefetage höchste Priorität und soll baldmöglichst entschieden werden.

Die GEFRO-Indians sagen „Danke“ zu ihren Fans.

liga Nord präsentierte sich aber als abgezockte Mannschaft, die in den entscheidenden Phasen auch das nötige Quäntchen „Mehr“ an Dusel hatte.
Wie im ersten Vergleich in Sachsen-Anhalt: Begleitet von über 200 Fans kassierten die Memminger beinahe mit der Schlusssirene den entscheidenden Gegentreffer zum 2:3 und mussten diesen Tiefschlag erst mal verdauen. Zwei Tage später, beim Rückspiel in Memmingen, war die Glücksgöttin vor über 2.500 Fans auch wieder kein Indians-Fan – in der Overtime behielten die Gäste die Oberhand und kickten in Spiel drei in Halle die Memminger endgültig aus der Saison.

1.600 Fans im Schnitt

Durchschnittlich strömten über

GEFRO®

Maier Memmingen mm TAXI GmbH
08331 44 44 / 45 45 / 36 36
Flughafentransfer
auch im Kleinbus bis 8 Personen
Krankenfahrten (sitzend)
zur ⇨ Dialysebehandlung
⇨ Strahlentherapie
⇨ Chemotherapie
⇨ stationäre Behandlung
⇨ ambulante Behandlung
Kompromisslos am Puck
Patienten mit Gehwagen oder Rollstühlen sind für uns kein Hindernis.
Abrechnung mit allen Krankenkassen und Berufsgenossenschaften möglich.
Die Nr. 1 in Memmingen, Stadt und Land, 24 Stunden, 365 Tage
Kohlschanzstraße 14 – Memmingen – www.taxi-memmingen.de

www.autohaus-seitz.de
Volkswagen Nutzfahrzeuge Audi SEAT CUPRA ŠKODA FORD SERVICE
Wir gratulieren dem ECDC Memmingen zu einer tollen und erfolgreichen Saison.
Den Damen des ECDC gratulieren wir herzlich zur Deutschen Meisterschaft!
Seitz-Mayr | Seitz | Weber-Seitz
Ihre Autohäuser

Wir wünschen viel Glück bei den Play-Offs!
KNAUER NATURSTEIN + FLIESEN
· BERATUNG
· PLANUNG
· HANDEL
· VERLEGUNG
Walter Knauer
Büro und Lager
Zellerstraße 43 a, Woringen
Telefon: +49 8331 990714
Mobil: +49 177 3290427
info@natursteine-knauer.de
www.natursteine-knauer.de

Herbert Weber Bauelemente
• Fenster
• Haustüren
• Zimmertüren
• Rollläden
• Markisen
• Wintergärten
• Holzdecken
• Insektenschutz
• Bodenbeläge
• Treppen
Besuchen Sie unsere Haus-Ausstellung
St.-Florian-Straße 1a · 89281 Altenstadt / Filzingen
Tel. 08337/8899 · Fax 900792
Mobil 0171/4650365
weberbauelemente@aol.com

DIETZELS HOCKEYSHOP
IHR PARTNER IN SACHEN EISHOCKEY

Eine dominantes Jahr mit krönendem Abschluss

Indians Frauen ziehen Saisonbilanz

(rad/pg). „Wir können uns eigentlich nur selbst besiegen“ so begann Memmingens Trainer Werner Tenschert seine Ansprache zu Beginn der Saison 2018/19. Der Coach sollte damit recht behalten, sein Team dominierte die Frauenbundesliga und wurde mit deutlichem Vorsprung Erster der Hauptrunde. Memmingen gewann auch die erstmals ausgetragen Play-Offs und setzte sich mit der dritten Deutschen Meisterschaft die Krone auf.

So sehen Sieger aus – mit 2:1-Siegen setzten sich die Frauen des ECDC Memmingen gegen den ESC Planegg in den Play-Off-Spielen um die Deutsche Meisterschaft durch. *Fotos: Michael Geiger*

Ende Mai starteten die Indians Frauen in die Sommervorbereitung. Athletik, Kraft und Ausdauer standen auf dem Programm, bevor es im Juli zusätzlich einmal wöchentlich im Bundesleistungszentrum Füssen aufs Eis ging. Im August fanden dort dann die ersten beiden Testspiele statt. Die heiße Phase der Vorbereitung läutete ein internationales Turnier in Zürich Anfang September ein, das die Indians auf dem zweiten Rang beendeten. International blieb es im Monat September mit sechs Partien im europäischem EWHL Supercup. Wie schon im Vorjahr erkämpften sich die Memmingerinnen hinter Wien einen hervorragenden zweiten Platz.

Ende September begann die Punkterunde der Bundesliga mit zwei Siegen gegen den hoch eingeschätzten ERC Ingolstadt. Bis Ende November gab es in zwölf Spielen nur eine einzige Niederlage für die ECDC-Frauen, die fiel mit 1:2 nach Verlängerung gegen Planegg auch denkbar knapp aus. Eine kleine Delle hatte die Leistungskurve im Monat Dezember mit zwei (nicht unbedingt erwarteten) Niederlagen gegen Bergkamen, was nicht zuletzt den hohen Reisestrapazen zuzurechnen war. Doch nach der kurzen Weihnachtspause war der Akku wieder aufgefüllt und alle Spiele bis Ende der Hauptrunde konnten gewonnen werden. Mit zehn Punkten Vorsprung ging es erstmals in die Play-Offs.

Revanche im Halbfinale

Im Halbfinale revanchierten sich die Maustädterinnen bei Bergkamen und standen bereits nach zwei Siegen im Finale. Dort trafen sie auf den Erzrivalen Planegg und machten es richtig spannend. Nachdem die Auswärtspartie in Grafing klar mit 4:1 gewonnen werden konnte, führten die ECDC Frauen im zweiten Finalspiel vor über 1.600 Zuschauern am heimischen Hühnerberg nach 20 Minuten schon mit 2:0, doch Planegg kam zurück und glich mit einem 2:3 Erfolg die Serie aus. Im Stil einer Spitzenmannschaft machten die Memmingerinnen aber einen Tag später alles klar und sicherten sich verdientermaßen mit einem vielumjubelten 3:0 erneut den Titel.

Erfolg kein Zufallsprodukt

Dass der Erfolg kein Zufallsprodukt war, zeigen praktisch alle Statistiken der Liga. 25 von 28 Spiele wurden gewonnen, mit 169 Toren die meisten Treffer erzielt und dank einer starken Defensivabteilung die wenigsten Gegentore kassiert (41). Unter den vier Topscorern der Liga finden sich drei Memmingerinnen: Taylor Day (Platz 1 / 103 Punkte), Marie Delarbre (2./87) und Sonja Weidenfelder (4./73). Dazu kommen mit Carina Strobel (32 Punkte) und Daria Gleissner (31) auch die beiden punktbesten Verteidigerinnen der ganzen Liga. Einen Spitzenwert belegt Torhüterin Emma Schweiger mit einem Gegentorschnitt von nur 1,33 pro Spiel.

Teammanager Peter Gemsjäger mit Taylor Day (links) und Sonja Weidenfelder.

Die Maustädterinnen zeigten das beste Powerplay der Liga mit rund 25 Prozent Effizienz, das erfolgreichste Penalty Killing (91,5 Prozent) und kassierten die wenigsten Strafminuten. Last but not least fanden über 4.000 Zuschauer den Weg zu den 18 Heimspielen der ECDC Frauen.

Die saisonübergreifende Bilanz der Memmingerinnen in den vergangenen fünf Jahren ist beeindruckend: drei Deutsche Meisterschaften, drei Mal DEB Pokalsieger, ein Sieg im europäischen EWHL Supercup und dazu fünfmal „Mannschaft des Jahres“ in Memmingen.

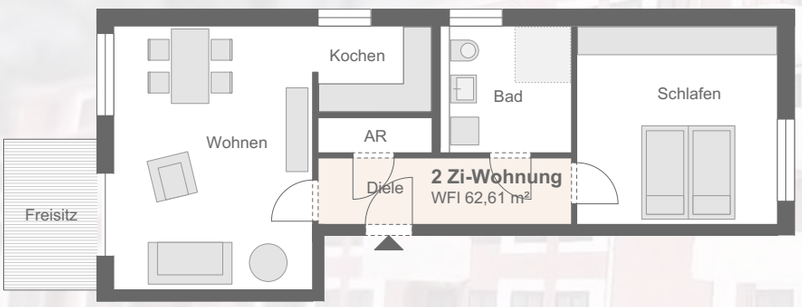
95 JAHRE GEFRO
Kaum zu glauben:
Sauce Bolognese mit Soja – ohne Fleisch. Probieren & staunen!

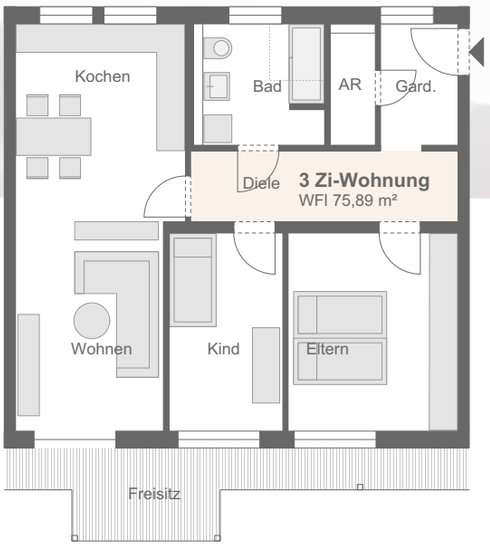
Sauce Bolognese z. B. 240 g Dose = 1,2 l Soße
nur € 4,90
GEFRO-Suppenteria
87700 Memmingen
Industriegebiet Nord
Mo.–Fr. 8.30–18, Sa. 8.30–14 Uhr
www.gefro.de

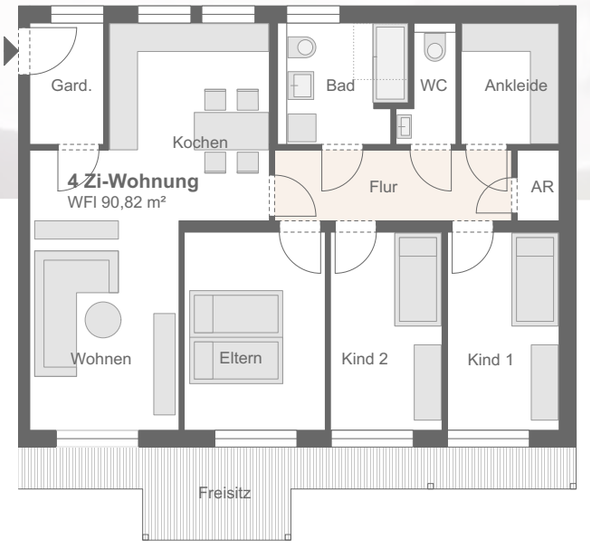
Calu.
KOSMETIK
WIRKT EFFEKTIV
WIR GRATULIEREN
DEN ERFOLGREICHSTEN DAMEN DER NATION!!!
www.calu.de

Neue Mietwohnungen für unsere Memminger Bürger am Rübezahlplatz/Hühnerberg

In unserer Stadt suchen die Menschen günstigen Wohnraum !
Aus diesem Grund wird die **Memminger Wohnungsbau eG** auf dem Hühnerberg weitere bezahlbare Mietwohnungen errichten .
Familien mit Kindern und Senioren können hier 37 großzügige Wohnungen für unter 7 € je qm Kaltmiete finden .
Die ersten Bewohner werden Mitte 2020 ihre neuen Wohnungen beziehen .
Die Wohnungen unterschreiten den aktuell geforderten Energistandard deutlich , so daß sich auch die Heizkosten in einem kostengünstigen Bereich befinden .
Eine Tiefgarage mit 40 Stellplätzen sorgt dafür daß die Bewohner eine mehr als großzügige Parksituation vorfinden werden .
Dieses Bauvorhaben ist die Fortsetzung unserer Aktivitäten an der Dobelhalde , welche durch die Memminger Bürger sofort angenommen wurden und ein sehr günstiges und trotzdem zeitgemäßes Wohnen ermöglichen .







Ansprechpartner : Frau Kugler 08331/8567-17 und Frau Rettmann 08331/8567-12

Anzeige

Ladenöffnungszeiten: Mo, Di, Do 9 - 17 Uhr | Mi, Fr 9 - 18 Uhr | Sa 9 - 14 Uhr
Allgäu-Brennerei | Gewerbepark 1 | 87477 Sulzberg | www.allgaeu-brennerei.de

Edle Obstbrände und feinste Liköre

Genuss aus der Allgäu-Brennerei in Sulzberg

(dl). Traditionelle Brennkunst gepaart mit modernster Technik, Qualität, Heimatliebe und Genuss: Das ist es, was die Allgäu-Brennerei in Sulzberg ausmacht.

Geschenkideen für Jedermann

Rund 50 verschiedene Sorten an Bränden, Likören und Spirituosen stehen den Kunden im liebevoll eingerichteten Verkaufsladen zur Auswahl. Die Produktpalette reicht dabei von den klassischen Obstbränden wie „Willi", Marillenbrand, Kirschwasser, Zwetschgenwasser oder Mirabellenbrand über köstliche Liköre wie Walnuss-, Weinbergpfirsich-, Dornfelder Trauben- oder Cappuccino-Sahnelikör bis hin zu Grappa, Whisky und Gin.
Wenn es etwas „ganz Besonderes" sein soll, ist die „Selection 45" zu empfehlen. Die Brände der Premium-Produktlinie haben 45 % Vol. und sind somit besonders aromatisch und fruchtig im Geschmack. Ein ideales Geschenk für besondere Anlässe.

Nach dem Blick hinter die Kulissen bei der Brennerei-Führung darf die Verkostung der feinen Tropfen natürlich nicht fehlen. Foto: Allgäu Brennerei

Neben den edlen Tropfen runden köstliche Pralinen, heimischer Käse und liebevolle Geschenk- und Dekoartikel das Angebot ab. Der Verkaufsladen in Sulzberg ist montags, dienstags und donnerstags von 9 bis 17 Uhr geöffnet, mittwochs und freitags von 9 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 14 Uhr.

Weitere Informationen unter www.allgaeu-brennerei.de

28.500 Euro für gute Zwecke

Landrat überreicht Geburtstagsspenden an soziale Organisationen

Bei der Spendenübergabe (v.li.): Landrat Hans-Joachim Weirather (hinten, Mitte) mit Thomas Roth vom Hospizverein, Heinke Rauscher von Humedica, Marlies Breher, Vorstandsvorsitzende der Süddeutschen Kinderhospiz-Stiftung und Reinhold Reinöhl vom Verein „Hilfe für Kinder in Uganda". Foto: Landratsamt Unterallgäu

Mindelheim/Memmingen (dl). Zu seinem 60. Geburtstag hat Landrat Hans-Joachim Weirather auf Geschenke verzichtet und stattdessen um Spenden für soziale Organisationen gebeten. 28.500 Euro kamen so zusammen. Nun hat Weirather die Spenden offiziell überreicht.

Das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach, die Hilfsorganisation Humedica aus Kaufbeuren, der Verein „Hilfe für Kinder in Uganda" aus Oberschönegg und der Sankt Elisabeth Hospizverein Memmingen-Unterallgäu erhielten je 7.125 Euro.

Thomas Roth vom Hospizverein, Heinke Rauscher von Humedica, Marlies Breher, Vorstandsvorsitzende der Süddeutschen Kinderhospiz-Stiftung, und Reinhold Reinöhl vom Verein „Hilfe für Kinder in Uganda" nahmen die Spenden freudig in Empfang.

Weirather dankte seinen Geburtstagsgästen für die großzügigen Spenden – gespendet haben unter anderem Bürgermeister, Kreisräte, Landratskollegen, Unternehmer, Vertreter von Behörden, Verbänden, Schulen, Kliniken und der Kirche sowie viele Privatpersonen.

Anzeigentelefone
08331 9258424 / 9275089 oder 9912003

Mensa und Ganztagsbetreuung

Ausbau der Amendinger Schule hat begonnen

Memmingen (as). Nach langer Vorbereitungsphase haben nun die Erweiterungsbauten mit Umbaumaßnahmen für die Ganztagesbetreuung und für den Mensabereich der Grund- und Mittelschule Amendingen begonnen.

„Das Thema Ganztagesbetreuung gewinnt zunehmend an Bedeutung", sagte Oberbürgermeister Manfred Schilder beim offiziellen Spatenstich. „Die dafür nötige Infrastruktur schaffen wir jetzt mit dem Anbau."

Im Zuge der Maßnahmen wird die neu geplante Mensa mit einer Aufbereitungsküche mit Frischkochmöglichkeit im südwestlichen Bereich an das Schulgebäude angebaut. „Hier kommt ausgewogene gesunde Ernährung auf die Teller, nicht etwa nur Currywurst und Pommes", erklärt Schilder lächelnd. Über einen Verbindungsgang wird die neue Mensa dann von der Pausenhalle aus erreichbar sein.

Oberbürgermeister Manfred Schilder vollzieht den offiziellen Spatenstich mit schwerem Gerät. Foto: Sonnleitner

Einen direkten Zugang zum Pausenbereich gibt es auch vom neu zu errichtenden Anbau für die Ganztagsbetreuung im nördlichen Schulbereich aus. In die Erweiterung wird ein Klassenraum einbezogen und umgestaltet.

Die Kosten der Anbauten in Massivbauweise betragen rund 2,4 Millionen Euro, davon wird voraussichtlich gut eine Million Euro durch Fördermittel der Regierung von Schwaben abgedeckt. Nach vorsichtiger Schätzung von Architekt Manfred Ecks sollen alle Arbeiten bis zum Sommer nächsten Jahres abgeschlossen sein.
„Die Baustelle wird den Schulbetrieb beeinträchtigen, doch wir nehmen Rücksicht auf die besondere Umgebung und die Schülerinnen und Schüler", versicherte Wolfgang Zettler, Geschäftsführer des beauftragten Bauunternehmens, der außerdem von einer „lebenden Werkstatt" sprach: „Die Schüler sehen das Gebäude für sich entstehen und können Bauberufe kennenlernen. Das kann ein Einstieg in die Berufsvorbereitung sein", so Zettler.

Fusionen sind seine Spezialität

Klinikumsleiter Maximilian Mai im Pressegespräch

Der neue Klinikumsleiter Maximilian Mai. *Foto: Radeck*

Memmingen (rad). Seit Anfang Februar ist Maximilian Mai Leiter der Verwaltung des Klinikums Memmingen. In einem lockeren Pressegespräch hat der 33-Jährige nun sich und seine Pläne vorgestellt.

Der gebürtige Oberfranke hat in Bayreuth Gesundheitsökonomie studiert. Durch die medizinischen Aspekte dieses Studiengangs sei es ihm möglich, direkt mit Medizinern und Pflegekräften auf hohem Detailgrad in der Sachebene zu diskutieren.

Bevor er die Leitung des Memminger Klinikums übernahm, sei er in Beratungsunternehmen ausschließlich im Gesundheitswesen mit dem Fokus auf Krankenhäuser tätig gewesen. Sein persönlicher Schwerpunkt waren ökonomische Analysen. Mai sammelte dort Erfahrungen in der Erstellung von Sanierungs- und Finanzplänen, Transaktionsberatungen, Fusionsvorbereitungen und in der Begleitung beim Kauf und Verkauf von Krankenhäusern.

Federführend in Weingarten

Als konkretes Beispiel nannte Mai die strategische Partnersuche des Klinikums in Weingarten, wo er federführend beteiligt gewesen sei. Mai sieht sich aber nicht als Berater am grünen Tisch. Er habe oft mehrmonatige Einsätze vor Ort für operative Umstellungen, wie die den Aufbau von neuen Fachabteilungen geleitet.

Es sei ihm sehr wichtig gewesen nun in einem Klinikum mit kommunaler Trägerschaft zu arbeiten. Private Träger mit ihren Krankenhausketten seien in ganz vielen Themen den kommunalen Krankenhäusern einen Schritt voraus, weil sie ganz andere Effekte wie beispielsweise Know-How-Transfer realisieren können. Kommunale Verbünde hingegen könnten solche Synergieeffekte nur in Teilen nutzen.

Für die Änderung der Rechtsform des Memminger Klinikums gebe es noch keinen festen Zeitplan, aber man arbeite daran. Dazu müsse erst der Status Quo über die wirtschaftliche Lage und die bauliche Situation des Klinikums aufgenommen werden.

Das Memminger Klinikum bezeichnet Mai als ein „sehr offenes Haus“. Entscheidungen würden stets auf Sachebene zum Wohle des Klinikums getroffen, so Mai weiter. Die Zusammenarbeit mit den Chefärzten sei sehr konstruktiv.

Naturtherme Bedernau

Badesaison beginnt am 22. April

Das Bedernauer Thermalwasser erhielt 2018 erneut das Prädikat als natürliches Heilwasser und fluoridhaltige Therme." Vom Alltag entspannen und die Seele baumeln lassen" – genießen sie den Aufenthalt im 35°C warmen Thermalwasser. Täglich kostenlose Wassergymnastik regt die Motorik an und stärkt die Muskulatur. Schwitzen im Dampfbad und anschließende Abkühlung im Naturschwimmteich stärken das Immunsystem.

Weitere Informationen unter www.naturtherme-bedernau.de

„Die bitteren Tränen der Petra von Kant"

Schauspiel von Rainer Werner Fassbinder

Memmingen (dl). Im Großen Haus ist am 5. April, 20 Uhr, die Premiere des Schauspiels von Rainer Werner Fassbinder „Die bitteren Tränen der Petra von Kant" zu sehen. Das Stück ist Gesellschaftssatire und Melodrama, aber auch eine Versuchsanordnung über die Möglichkeitsformen menschlicher Beziehungen.

Petra von Kant steht nach Jahren harter und ehrgeiziger Arbeit dort, wo sie immer hinwollte: Sie ist eine gefragte Modedesignerin. Doch selbst der größte Erfolg kann Petra nicht erfüllen. Sie hat eine dramatisch gescheiterte Ehe zu verkraften, fühlt sich leer und ausgebrannt und flüchtet in den Alkohol. Als die junge Karin Thimm bei Petra auftaucht, scheint eine Veränderung möglich. Fasziniert stürzt sich Petra auf die junge Frau und entwickelt regelrecht obsessive Gefühle für sie ...

Fassbinder zeichnet in seinem Kammerspiel von 1972 eine faszinierende und schillernde Frauenfigur vor den Trümmern ihrer gesellschaftlichen Existenz. Petras glamouröses Leben entpuppt sich als ein kaltes Gefängnis. Jeder Versuch, Liebe zu leben, wird ihr zur Abhängigkeit, Obsession oder Verletzung.

Der 1945 in Bad Wörishofen geborene Autor und Regisseur Rainer Werner Fassbinder ist als genauer Chronist des aufblühenden Nachkriegsdeutschlands dank seiner provokanten Gesellschaftssicht heute bestechend aktuell. Mit durchdringendem Blick zerlegt er die schönen Fassaden einer kapitalistischen Gesellschaft und findet dahinter Kälte und Ausbeutung.

Weitere Aufführungen am 10., 13. und 28. April sowie am 7. und 16. Mai 2019. Karten gibt es unter Telefon 08331/ 9459-16 oder vorverkauf@landestheater-schwaben.de

„Nach all der langen Zeit"

Ein Abend mit Songs und Szenen

Memmingen (dl). Songs und Szenen von und mit der Schauspielerin Regina Vogel und einem Pianisten zeigt das Landestheater Schwaben am Samstag, 27. April, um 20 Uhr im Studio.

Werkstatt – Ensemble macht Theater" ist eine neue, spannende Reihe des Landestheaters. *Foto: Landestheater Schwaben*

In der neuen Reihe „Werkstatt – Ensemble macht Theater" des Landestheaters Schwaben zeigen Mitglieder des Schauspielensembles, was sie künstlerisch bewegt. Die Werkstatt bietet Raum für Experimentelles, Interdisziplinäres und Phantastisches. Schauspieler/innen realisieren hier eigene theatrale Ideen, Projekte und Konzepte.

„Nach all der langen Zeit", ein Abend mit Songs und Szenen von und mit Regina Vogel, beschäftigt sich mit der Frage, wie Emanzipation heute aussieht. Vieles scheint dank Simone de Beauvoir und anderen bedeutenden Feministinnen erreicht. Wir haben ein weibliches Staatsoberhaupt, die Ehefrau muss ihren Mann nicht mehr um Erlaubnis bitten, zu arbeiten, Vergewaltigung in der Ehe ist strafbar und endlich heißt das „Nein" auch vor dem Gesetz „Nein".

Aber was heißt es wirklich, sich zu emanzipieren? Wovon müssen wir uns heutzutage als Frauen emanzipieren – jede einzelne von uns und immer wieder von Neuem? Von der Gesellschaft? Dem Kapitalismus? Der Vergangenheit? Der Angst vor unserer Sexualität und der Verletzlichkeit, die mit ihr einhergeht?

Die musikalisch-szenische Collage „Nach all der langen Zeit" lädt Frauen wie Männer dazu ein, das so oft verwendete Wort Emanzipation noch einmal komplexer zu betrachten.

Weitere Aufführungen am 9., 14. und 17. Mai. Karten gibt es unter Telefon 08331/ 9459-16 oder vorverkauf@landestheater-schwaben.de

Das März-Gewinnspiel

Liebe Leserinnen
und Leser,

wir sagen auch diesmal wieder „vielen Dank“ für ihre sehr zahlreiche Teilnahme an unserem Suchspiel. Sie konnten zuletzt Kinogutscheine vom Cineplex in Memmingen, Gutscheinbücher, Bücher aus unserem Buchtipp und weinku(h)lt-Gutscheine sowie Eintrittskarten für die „Körperwelten“ gewinnen.

Die Lösung in unserem März-Gewinnspiel lautete:

b) fünf

Bilder der Gewinner und die Auflösung finden Sie auf dieser Seite. Aber wie es bei Gewinnspielen nun mal so ist, leider können nicht alle gewinnen.
Vielleicht klappt's ja schon diesmal. Spielen Sie bei unserem Osterspiel mit – wie jedes Jahr haben wir auch heuer das „Lokale Osternest“ wieder reichlich gefüllt. Mehr dazu auf den Seiten 16/17.

Einfach mitmachen und einen der attraktiven Gutscheine unserer Partner gewinnen.

Viola und Richard Rauh

Benjamin Ludwig

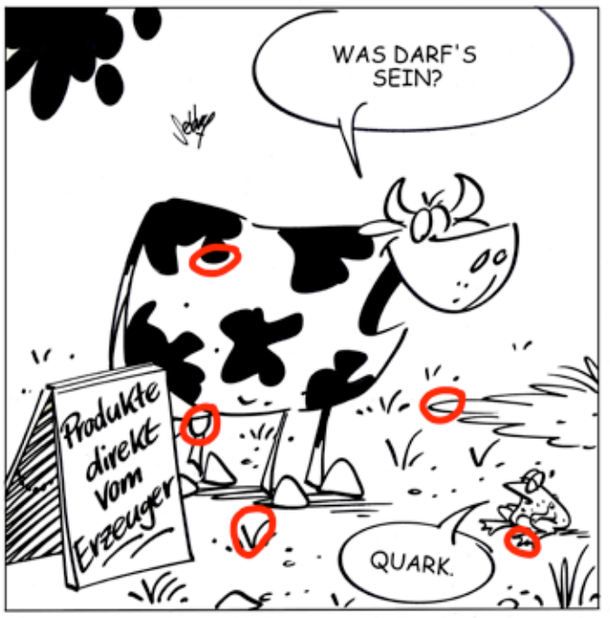
Gabi Schönmetzler

Hans Grill

Manfred Maurus

Matihilda und Bettina Hartmann

Die Lösung vom März-Gewinnspiel



Anzeigen 08331 9258424 / 9275089 oder 9912003

Das Gotteslob
für das Bistum Augsburg

Die Feier der ersten heiligen Kommunion ist für Kinder ein besonderer Festtag – das eigene Gotteslob gehört dazu.

ERST-
KOMMUNION

Jetzt schenken!
Tel.: 0821/50 242-12
E-Mail: vertrieb@suv.de
www.sankt-ulrich-verlag.de

Das Gotteslob für die Diözese Augsburg, verschiedene Ausführungen, ab 19,95 Euro

Anzeige

Einzigartige Saunawelt

Freizeit- und Erlebnisbad CamboMare im Allgäu

(dl). Erleben Sie familienfreundliches Bade- und Saunavergnügen der Superlative im CamboMare. In der Schwimmlagune kann man sich mit Schwung durch den Strömungskanal treiben lassen. Spezielle Sprudelliegen und Massagedüsen sorgen für Entspannung und Ausgleich zum Alltag.

Spaß in der großen KELO-Eventsauna. *Foto: Cambomare*

Sportlich ambitionierte Schwimmer finden im 25-Meter-Sportbecken mit sechs Bahnen die richtige Herausforderung. Hier stehen auch ein 1- und 3-Meter-Sprungbrett für „akrobatische" Einlagen zur Verfügung. Das große und wohlig warme Freiluftbecken lockt ebenfalls mit einigen Erlebnissen.

Zu den besonderen Attraktionen des CamboMare gehören natürlich die 93 Meter lange, mit Lichteffekten ausgestattete Black-Hole-Rutsche sowie der 122 Meter lange Crazy River, eine mit Reifen zu befahrende Röhrenrutsche.

Wohltuende Wärme bietet die großzügig angelegte, in der Region einzigartige Saunawelt des CamboMare, die international ausgezeichnet wurde. Elf verschiedene Saunen laden zum Erholen und Entspannen ein. Ganztägig werden Sie mit den unterschiedlichsten Aufgüssen verwöhnt. Der Außenbereich der Saunawelt verfügt über ein ganzjährig beheiztes Außenschwimmbecken mit Massagedüsen, eine Kräuter-Sud-Sauna, Rauchsauna, Hügel- und Erdsauna. Die große KELO-Sauna mit ihren Licht- und Soundeffekten ist im Allgäu einmalig.

Der Kaminhock mit offener Feuerstelle und die Kaminlounge machen zu jeder Jahreszeit ein gemütliches Beisammensein möglich.

Für die richtige Abkühlung nach dem Saunieren sorgt der Naturschwimmteich. Das Multifunktionsruhehaus mit separatem Leseraum sowie weitere Ruhe- und Schlafräume laden zum Verweilen ein.

Damit Ihr Aufenthalt zu einem richtigen Wohlfühlerlebnis wird, lassen Sie sich von unseren Ayurveda- bzw. klassischen Masseuren verwöhnen. Sie können auch einfach auf einer unserer Brainlight-Liegen relaxen und die Seele baumeln lassen.

NEU ist seit November 2018 der wohltuende Salzstadel mit lungengängiger Sole und seit 30. März 2019 die erstklassige Gastronomiehütte im Saunagarten.

Die Badewelt ebenso wie die Saunawelt sind Montag bis Freitag ganzjährig von 10 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen von 9 bis 21 Uhr geöffnet. Im Winter verlängerte Saunaöffnungszeiten!

Die Damensauna findet immer dienstags, außer in den Ferien und an Feiertagen, statt.

Das Freibad ist in der Hauptsaison vom 1. Juni bis 31. August montags bis sonntags von 8 bis 20.30 Uhr geöffnet. In der Vorsaison (bis 31. Mai) von 9 bis 20.30 Uhr und in der Nachsaison (von 1. bis Mitte September) von 9 bis 19 Uhr. Das Sportbecken für Frühschwimmer öffnet jeweils eine Stunde vorher, bis 31. Mai von 7 bis 9 Uhr.

CamboMare Kempten
87439 Kempten,
www.cambomare.de
info@cambomare.de
Telefon 0831 5812110

Zoo Augsburg – Tiere erleben wie sie wirklich sind!

Von Elefant, Tiger, Pinguin bis Kolibri – im Zoo Augsburg ist für Jeden etwas dabei.

Das Herzstück bildet das 3 Hektar große Afrika-Panorama, auf dem sich Zebras, Breitmaulnashörner, Strauße und Giraffen bewegen.

Ein besonderes Highlight stellen die begehbaren Tieranlagen dar. In der begehbaren Vogelvoliere sind vor allem Watvögel und Enten ganz nah zu beobachten. Und im Katta-Land huschen und tollen die tagaktiven Kattas zwischen den Besuchern herum und faszinieren Groß und Klein.

Neben der artenreichen Tierwelt verspricht die großflächige, barrierefreie Parkanlage mit altem Baumbestand, großem Abenteuerspielplatz und dem Zoo-Bähnle ein vielfältiges Angebot zum Spielen, Erholen und Entspannen.

Und für den kulinarischen Genuss sorgen die Zoogaststätte und mehrere Kioske.

Der Zoo Augsburg freut sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

März, Oktober:	9.00 - 17.00 Uhr	Juni, Juli, August:	9.00 - 18.30 Uhr
April, Mai, September:	9.00 - 18.00 Uhr	November bis Februar:	9.00 - 16.30 Uhr

Lange nicht da gewesen?

Tiere hautnah erleben, wie sie wirklich sind!

GUTSCHEIN
für einen Kindereintritt*
*gilt nur mit einer zahlenden Begleitperson, nicht für Gruppen.
Gültig bis 31.12.2019. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ZOO AUGSBURG

Zoologischer Garten Augsburg GmbH · Brehmplatz 1 · 86161 Augsburg · www.zoo-augsburg.de

Eintritt frei!

Besuch städtischer Museen ab 1. Mai kostenlos

Memmingen (dl). Gute Nachricht für kulturell Interessierte: Ab 1. Mai ist der Eintritt in die städtischen Museen in Memmingen frei.

Ab 1. Mai ist der Eintritt fürs Stadtmuseum (unser Bild), die MEWO Kunsthalle sowie das Strigel- und Antonitermuseum kostenlos. *Foto: Sonnleitner*

Zudem gelten dann einheitliche Öffnungszeiten, immer von Dienstag bis Sonntag jeweils von 11 bis 17 Uhr. Dies beschloss der Finanzsenat in seiner letzten Sitzung einstimmig. Die neue Regelung gilt für das Stadtmuseum im Hermansbau, die MEWO Kunsthalle in der Bahnhofstraße sowie für das Strigel- und Antonitermuseum am Martin-Luther-Platz.

„Mit der Abschaffung der Eintrittsgelder für die städtischen Museen ist Memmingen Vorreiter in der Region", betonte Kulturamtsleiter Dr. Hans-Wolfgang Bayer. Ziel sei es, die Besucherzahlen zu steigern und auch Menschen anzusprechen, die ansonsten kein Museum besuchen würden. Mit der Abschaffung der Eintrittspreise sollen auch Mehrfachbesuche erleichtert werden. Für die neue Regelung ist eine Erprobungsphase von drei Jahren vorgesehen.

„Monsieur Claude 2"

Frauen-Film-Frühstück im Cineplex

Memmingen (dl). Am Donnerstag, 11. April, zeigt das Cineplex Memmingen im Rahmen des Frauen-Film-Frühstücks die französische Komödie „Monsieur Claude 2".

Vier Jahre nach dem französischen Überraschungserfolg „Monsieur Claude und seine Töchter" sind Claude und Marie zurück. Nachdem sie daran scheiterten, die Beziehungen ihrer Töchter zu sabotieren, stehen sie nun vor einem neuen Problem: Dieses Mal wollen sie verhindern, dass ihre wohlbehüteten Töchter das beschauliche Frankreich verlassen und an einem anderen Ort sesshaft werden. Das Frühstück beginnt ab 9 Uhr im Kinofoyer, der Film startet um 10 Uhr.

Tickets gibt es für entspannte 11 Euro pro Person inklusive Frühstück (online: 10 Euro), Logenplätze kosten einen Euro mehr.

Infos und Reservierung unter www.cineplex.de

KAMINWERK.DE
memmingen

04·19
APRIL

DO 04.04. KINO: CHAMPAGNER & MACARONS
SA 06.04. NOCHE LATINA
SA 06.04. ZWEIFELLOS – IMPROVISATIONSTHEATER
SO 07.04. DAVENPORT – EIN ABEND DER LEISEN TÖNE
DO 11.04. KLÜPFEL & KOBR: DER SINN DES LESENS
FR 12.04. SHAKRA + MAXWELL
SA 13.04. ALL-IN.DE SINGLE PARTY
DO 18.04. KINO: WIR SIND CHAMPIONS
SA 20.04. MAUFLIMMERN – DAS KURZFILMFESTIVAL
SO 21.04. EASTER JUGGLE 2019
DI 23.04. KÄRBHOLZ + SPECIAL GUEST: MUSTASCH
SA 27.04. LORD OF THE LOST + HELL BOULEVARD
DI 30.04. TANZ IN DEN MAI

GESTALTUNG: CHRISTIANSCHAEFLER.DE

Kluftingers zehnter Fall

Klüpfel & Kobr auf „Jubiläums-Lesetour“ im Kaminwerk

Memmingen (dl). Am Donnerstag, 11. April, kommen die Allgäuer Krimiautoren Klüpfel und Kobr ins Kaminwerk. Ab 20 Uhr lassen sie die Figuren aus ihren Krimis rund um Kommissar Kluftinger lebendig werden.

Das Autorenduo Volker Klüpfl und Michael Kobr liest im Kaminwerk.
Pressefoto: Kaminwerk

Das Jahr 2018 war ein ganz besonderes für Kommissar Kluftinger – und für seine Autoren Volker Klüpfel und Michael Kobr: 15 Jahre nach dem ersten Roman „Milchgeld“ erscheint der zehnte Fall mit dem kauzigen Allgäuer Ermittler. So etwas muss natürlich gebührend gefeiert werden. Mit dem neuen Buch und der „Jubiläums-Lesetour“ blickt das Autorenduo weit in die Vergangenheit ihrer Hauptfigur und geht der Frage auf den Grund, wie Kluftinger zu dem wurde, der er ist – und wie sie es selbst schon so lange ohne Mord und Totschlag miteinander ausgehalten haben.

Was sie dabei an Skurrilem, Lustigem und Hintersinnigem zu Tage fördern, wird bei ihrem Publikum einmal mehr für heftige Lachsalven sorgen. Nicht umsonst sind die beiden bekannt für Lesungen, die eigentlich gar keine sind, beziehungsweise viel mehr: Im humoristischen Schlagabtausch zwischen Langhammer und Kluftinger lassen die Autoren ihre Figuren lebendig werden. Garniert mit einer typischen Allgäuer Mischung aus Grant und Gemütlichkeit, Boshaftigkeit und Augenzwinkern, Langhammers Laptop und Kluftingers Lederhose.

Karten gibt es im Vorverkauf bei www.eventim.de, MZ, Kurier und bei der Stadtinfo. Mehr Infos unter kaminwerk.de.

„Ein Abend der leisen Töne“

Davenport mit Benefizkonzert im Kaminwerk

Memmingen (dl). Am Sonntag, 7. April, findet im Kaminwerk „Ein Abend der leisen Töne“ statt. Dabei sind die Band Davenport und Gesangsschüler der Memminger toneart Musikvilla zu Gast.

Das Duo Davenport, Nicole Müller und Michael Sisto. *Pressefoto: Kaminwerk*

Die Band Davenport und die Gesangsschüler der Memminger toneart Musikvilla initiieren am Sonntag, 7. April, um 19.30 Uhr im Kaminwerk ein Benefizkonzert der „leisen Töne“.

Mit einer Kombination aus Bild, Text und Musik darf sich der Besucher auf einzigartige Interpretationen zeitloser Evergreens, etwa von John Lennon, Songs der 80er Jahre von Bands wie „The Police“ und aktuelle Popti-tel, zum Beispiel von Ed Sheeran, freuen.

Die Einnahmen des Konzerts spenden die Musiker an die Palliative Care Unterallgäu Memmingen und an den Sankt Elisabeth Hospizverein Memmingen.

Karten sind online unter www.davenport-band.de oder an der Abendkasse erhältlich. Im Vorverkauf bei www.eventim.de, MZ, Kurier und bei der Stadtinfo.

Weitere Infos unter www.kaminwerk.de

CINEPLEX
MEMMINGEN

HIGHLIGHTS
IM APRIL

Highlight
Trails In Motion

Neben den klassischen Themen - BIKE, MOUNTAIN & SNOW - der Alp-Con CinemaTour zeigen wir im April 2019 erstmals die besten LAUF-Filme in einem Block.

Sonntag, 7. April, 17:30 Uhr

40 Jahre Monty Python
Das Leben des Brian OmU
Die legendäre anarchische Satire „Das Leben des Brian“ von 1979 kehrt zurück auf die große Leinwand und wartet passend zur Jubiläumsfeier am 18. April mit einem besonderen Fanpaket im Kino auf (solange der Vorrat reicht).
Do., 18. April, 21:15 Uhr

Klassik & Co.
Royal Opera House: Gounod - Faust

Live-Übertragung inklusive Sektempfang - Unser beliebter Opern-Snack ist in einer möglichen Pause separat erhältlich

Di., 30. April, 19:45 Uhr

TICKETS - INFOS - PROGRAMM
WWW.CINEPLEX.DE/MEMMINGEN

25 JAHRE WILD WEAR
MOTORRAD-BEKLEIDUNG

20% RABATT AUF ALLES!*
* Gilt nur am 13.04.2019 und nicht auf bereits reduzierte Ware.

OPEN HOUSE
SA. 13.04.2019, 10-18⁰⁰
SO. 14.04.2019, 10-16⁰⁰
(Sonntag kein Verkauf keine Beratung)

Altvaterstraße 5
87700 Memmingen
08331 - 49 71 54

STUNTSHOW
DOMINIK CSAUTH
SA. 13.04.2019, 13⁰⁰ + 16⁰⁰
SO. 14.04.2019, 12⁰⁰ + 15⁰⁰

www.wild-wear.de

www.bauhaus.info

BAUHAUS®

Wenn's gut werden muss.

lfm ab **2,85**

Rahmen Douglasie
Gehobelt, verschiedene Längen
Maße ca. 35 x 70 mm lfm **2,85**
Maße ca. 45 x 70 mm lfm **3,55**
Maße ca. 70 x 70 mm lfm **5,45**
Maße ca. 90 x 90 mm lfm **7,15**
z.B. 20633927

99,-

Benzin-Rasenmäher 'MP99-42'
Für Rasenflächen bis 400 m², Schnittbreite 42 cm, Motor OHV, 4-Takt, 99 cm³, Leistung **1,5 kW**/2 PS bei 3.000 U/min, Seilstart, Höhenverstellung 5-fach, zentral 25–70 mm, Stahlgehäuse, Fangkorb/-sack ca. 40 l, Gewicht ca. 22,5 kg
25646124

60 l **2,69**

Pflanzerde
Körnung 0–40 mm
60 l (1 kg = 0,04)
16980203

lfm ab **2,85**

Latten Douglasie
Gehobelt, Glattkant, verschiedene Längen
Maße ca. 28 x 45 mm lfm **1,55**
Maße ca. 18 x 100 mm lfm **1,99**
Maße ca. 18 x 90 mm lfm **1,99**
Maße ca. 18 x 145 mm lfm **2,99**
Maße ca. 21 x 120 mm lfm **2,99**
Maße ca. 27 x 144 mm lfm **3,39**
z.B. 20632951

40 l **3,49**

Pflanzerde
40 l (1 kg = 0,09)
23028142

① **56,-**

② ab **89,-**

11,-

Buchs-Kugel
Buxus sempervirens
6 x geschnitten, 3–4 Jahre alt, Ø 28 cm, im schwarzen Topf

9,90

Rundgrill 'Denver'
Grillfläche ca. Ø 34,5 cm, Maße ca. 38 x 50 x 54 cm, mit emaillierter Feuerschüssel und verchromtem Grillrost
20292063

3 kg **2,89**

Grillprofi Grillbriketts
Natürlicher Rohstoff, lange Brenndauer, hochwertig verarbeitet, made in Germany, 3 kg (1 kg = 0,96)
17480984

167,-

Hartbodenreiniger 'FC 5'
460 W, Arbeitsbreite 300 mm, zuverlässiger Reiniger für Holz-, Stein- und Kunststoffböden, saugt und wischt in nur einem Arbeitsschritt, rotierende Walze für schnelles und gründliches Lösen von Verunreinigungen innovative Selbstreinigungsfunktion, neue, verbesserte Saugkopfabdeckung
26561628

49,-

Fenstersauger 'WV 52 Plus'
Akkulaufzeit 20 min, Akkuladezeit 3 h, Tank Frisch-/Schmutzwasser 100 ml, Arbeitsbreite der Absaugdüse 280 mm, Reinigungsleistung ca. 40–60 m², Fensterreiniger-Konzentrat 20 ml, Sprühflasche mit Mikrofaserwischer
22927723

① **Frühbeet 'Easy Fix'**
Hervorragende Wärmeisolierung durch UV-stabile Hohlkammerplatten, Blitzmontage mit Klemmriegeln, inkl. Bodenanker, B 100 x H 40 x T 60 cm
20210667

② **Hochbeet Lärche** *z.B. 22935009*
Aus stabilem Lärchenholz, 28 mm, grob geriffelt, teilweise vormontiert, inkl. Vlies und Montagematerial, Frühbeetaufsatz optional erhältlich
B 102 x H 72 x T 57,5 cm **89,-**
B 200 x H 72 x T 100 cm (o.Abb.) **179,-**

Gardol Hochbeetgitter, L 2,5 x B 1 m, ideal für Hochbeete & Komposter, zur Nagerabwehr, verzinkter Stahl (o.Abb.)
Stück **14,95** (1 m² = 5,98) *25547971*

Gardol Noppenfolie, L 6,5 x B 0,9 m, beugt Verrottung vor, schützt Hochbeete ideal vor Staunässe, auf das gewünschte Format zuschneidbar (o.Abb.)
Rolle **24,95** (1 m² = 4,26) *26391746*

Alle Angebote nur gültig im BAUHAUS Memmingen bis 2019 und nur solange der Vorrat reicht.

BAUHAUS **87700 Memmingen, Fraunhoferstraße 2**
Öffnungszeiten: Mo. – Sa.: 7 – 20 Uhr
BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH & Co. KG Bayern, Sitz: Langobardenstraße 1, 93053 Regensburg
www.facebook.com/bauhaus
www.youtube.com/bauhausinfo

Suppen,
Soßen,
Würzen
und mehr …

95 JAHRE
GEFRO®
– seit 1924 –

Das Beste aus 95 Jahren

Neu
Das große Jubiläums-Set 2019

Sie sparen im Set **€ 9,95**

GEFRO wird 95. Was liegt näher als das Beste aus 95 Jahren in ein Jubi-Set zu packen und Ihnen mit einem sensationellen Jubiläumsrabatt von mehr als 30% anzubieten? Darum freuen Sie sich jetzt auf Ihr großes GEFRO-Jubiläums-Set.
In der GEFRO-Suppenteria abholen oder versandkostenfrei schicken lassen.

- 250 g GEFRO Suppe
- 130 g Soße zu Braten
- 240 g Sauce Bolognese
- 90 g Gewürz-Pfeffer
- 100 g BIO Würzmischung »Bella Italia«
- Suppen-Pause PILZ-CHAMPION
- Suppen-Pause EL GAZPACHO
- Suppen-Pause GRÜNE WELLE
- Salat-Dressing GARTENKRÄUTER
- Salat-Dressing AMORE POMODORE
- Gemüsemesser, Glattschliff

statt € ~~29,19~~ zum Jubiläumspreis von nur € 19,24*

*) Reduzierte Set-Angebote sind nicht zusätzlich rabattfähig.

Mitfeiern und mitgenießen!

GEFRO feiert Jubiläum

Mit tollen Jubiläums-Angeboten möchten wir 2019 DANKE sagen. Nehmen Sie unsere Einladung an und feiern Sie mit uns.

ALLES GUTE AUS DEM ALLGÄU!
NATUR-GENUSS SEIT 1924

GEFRO®

Suppenteria & Laden | Rudolf-Diesel-Straße 21 | 87700 Memmingen
Mo. – Fr. 8.30 –18 Uhr, Sa. 8.30 –14 Uhr | Gratis-Tel. 0800/9595100 | **www.gefro.de**